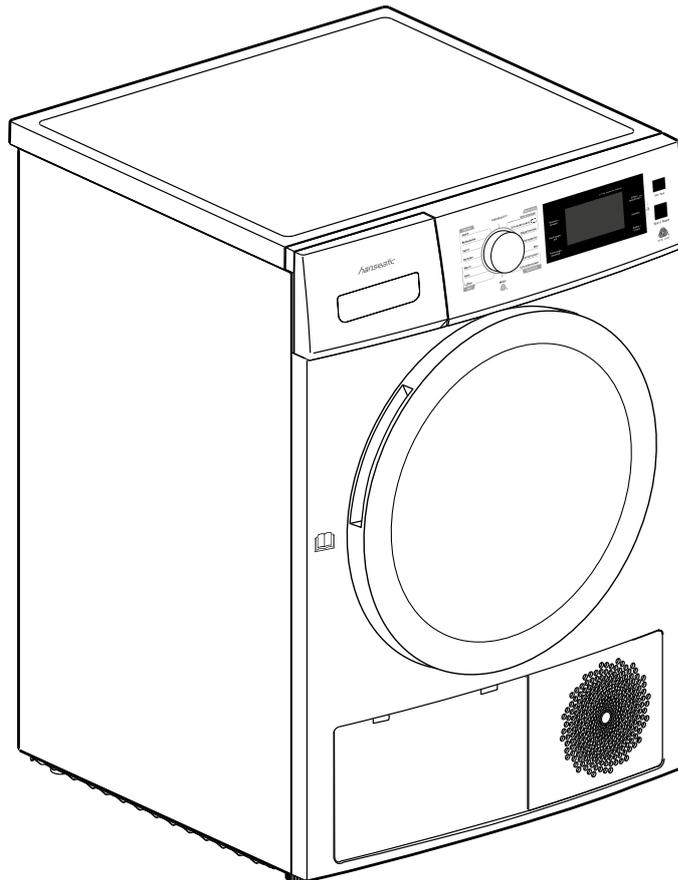
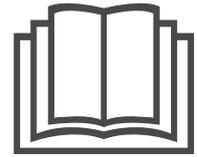


HWT8A2GT



hanseatic

Gebrauchsanleitung

Wäschetrockner

Anleitung/Version:
2101-02597 DE 20221122
Artikelnummer: 74827812
Nachdruck, auch auszugs-
weise, nicht gestattet!

Inhaltsverzeichnis



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.



Informationen zum Aufstellen und zum Anschluss des Geräts finden Sie ab Seite DE-25.

Begriffs- und Symbolerklärung	DE-3
Begriffserklärung	DE-3
Symbolerklärung	DE-3
Sicherheit	DE-4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	DE-4
Sicherheitshinweise	DE-4
Geräteteile und Bedienelemente	DE-9
Programmauswahl	DE-11
Programmtabelle	DE-12
Wäsche trocknen	DE-13
Bevor Sie beginnen	DE-13
Wäsche einfüllen	DE-13
Programm starten	DE-13
Programm unterbrechen und fortsetzen	DE-13
Programm abbrechen oder ändern	DE-13
Programmende	DE-13
Nach dem Trockenvorgang	DE-14
Einstellmöglichkeiten	DE-15
Startzeitvorwahl einstellen	DE-15
Trocknungszeitverlängerung einstellen	DE-15
Trocknungsintensität einstellen	DE-15
Innenbeleuchtung Ein/Ausschalten	DE-16
Töne Ein/Ausschalten	DE-16
Knitterschutz einstellen	DE-16
Tastensperre aktivieren und deaktivieren	DE-17
Individuelle Einstellungen vornehmen	DE-17
Tipps zum Trocknen	DE-18
Vorbereitung	DE-18
Kleidungsstücke sortieren	DE-18
Spezielle Materialien	DE-18
Zusätzliche Tipps	DE-18
Die richtige Menge	DE-18
Pflegekennzeichnung auf Kleidung	DE-19
Reinigung und Wartung	DE-20
Regelmäßige Kontrolle	DE-20
Gerätetür reinigen	DE-20
Trommel reinigen	DE-21
Kondenswasserbehälter leeren	DE-21
Flusensieb reinigen	DE-21
Wärmetauscher reinigen	DE-22
Lieferung	DE-24
Lieferumfang	DE-24
Lieferumfang kontrollieren	DE-24
Aufstellung und Anschluss	DE-25
Transportieren	DE-25
Bevor Sie beginnen	DE-25
Gerät aufstellen	DE-25
Gerät ausrichten	DE-26
Elektrischen Anschluss herstellen	DE-26
Vor dem Erstgebrauch	DE-26
Fehlersuche	DE-27
Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung	DE-29
Abfallvermeidung	DE-29
Kostenlose Altgeräte-Rücknahme	DE-29
Entsorgung	DE-29
Verpackung	DE-30
Service	DE-31
Beratung, Bestellung und Reklamation	DE-31
Reparaturen, Ersatzteile und Zubehör	DE-31
Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 392/2012	DE-32
Technische Daten	DE-33

Begriffs- und Symbolerklärung

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät:



Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.



VORSICHT:
Heiße Oberfläche!



WARNUNG: Brandgefahr!



Dieses Gerät erfüllt die geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Dies wird durch die CE-Kennzeichnung bestätigt (entsprechende Erklärungen sind beim Hersteller hinterlegt).



Schutzerde



Energieeffizienz-Testprogramm „Standard-Baumwollprogramm“, das der Verordnung 392/2012/EU und der Norm EN 61121 entspricht und zum Trocknen der normalen Baumwollladung bei Nennlast geeignet ist.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist zum Trocknen von Textilien in haushaltsüblichen Mengen von maximal 8 kg konzipiert. Dieses Gerät ist nur zum Trocknen von Textilien bestimmt, die in Wasser gewaschen wurden. Es wurde ausschließlich für den Einsatz im privaten Haushalt konzipiert und ist nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung (z. B. Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus) ausgelegt.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Benutzung beaufsichtigt werden.

Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Gerät vor.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitsanweisungen sorgfältig lesen und für den weiteren Gebrauch aufbewahren.

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Installation, Einbau und Montage etc.

Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und erstickern.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen und in den Mund zu stecken.

Kinder können sich beim Spielen in der Trommel einschließen und so in Lebensgefahr geraten.

- Dafür sorgen, dass Kinder keinen Zugriff auf das Gerät haben, wenn sie unbeaufsichtigt sind, gleichgültig, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.

VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Kinder und bestimmte Personengruppen unterliegen einem erhöhten Risiko, sich beim Umgang mit dem Gerät zu verletzen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Per-

sonen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, sofern sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden.
- Gerät nie in feuchter oder nasser Umgebung verwenden.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
 - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist.
 - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht.
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In diesen Fällen Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten/herausdrehen und unseren Service kontaktieren (siehe „Service“ auf Seite DE-31).

- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen, so wie unser Service (siehe „Service“ auf Seite DE-31).
- Eigenständige Reparaturen an dem Gerät können Sach- und Personenschäden verursachen, und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Prüfen, ob seitens des zuständigen Stromversorgers Vorschriften bestehen, die den Anschluss von Wäschetrocknern betreffen. Wir empfehlen die Verwendung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typschild.
- Falls der Netzstecker nach dem Einbau nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate (siehe „Service“ auf Seite DE-31).
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z. B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder

mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.

- Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hinein stecken können.
- Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- Netzkabel und Netzstecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Im Fehlerfall sowie vor Reinigung und Wartung den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.
- Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.
- Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

Gesundheitsgefahr!

Der Konsum von Kondenswasser stellt ein Gesundheitsrisiko dar.

- Trinken Sie auf keinen Fall das Kondenswasser.

WARNUNG

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Das Gerät beinhaltet das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.
- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
- Beachten, dass der Trommeltrockner nicht benutzt werden darf, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung benutzt worden sind.
- Beachten, dass das Flusensieb regelmäßig zu reinigen ist.
- Beachten, dass Flusen um den Trockner herum nicht angesammelt werden dürfen.
- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse nicht verschließen.
- Keine ungewaschenen Wäschestücke im Trommeltrockner trocknen.
- Wäschestücke, die z. B. mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs oder Wachsentsferner verschmutzt worden sind, sollten vor dem Trocknen im Trommeltrockner in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel gewaschen werden.
- Gegenstände wie z. B. Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kopfkissen mit Schaumgummi-

flocken, sollten im Trommeltrockner nicht getrocknet werden.

- Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten so verwendet werden, wie es in den Anweisungen für den Weichspüler festgelegt ist.
- Alle Gegenstände aus den Taschen wie z. B. Feuerzeuge und Zündhölzer sind zu entfernen.
- Den Trommeltrockner niemals vor dem Ende des Trockenzyklus ausschalten, es sei denn, alle Wäschestücke werden rasch entnommen und so ausgebreitet, dass die Wärme abgegeben werden kann.

Wenn das Gerät auf Teppichboden gestellt wird, wird es möglicherweise nicht ausreichend belüftet, kann überhitzen und einen Brand verursachen.

- Das Gerät nicht auf Teppichboden stellen.
- Beachten, dass Ventilationsöffnungen nicht durch Teppichboden verstopft werden dürfen.

WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand oder zu Explosionen führen.

- Keine Textilien oder Produkte trocknen,
 - wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung benutzt worden sind (z. B. in einer Chemischen Reinigung);
 - die überwiegend Schaumgummi-, Gummi- oder gummiähnliche Anteile enthalten. Gegenstände wie

z. B. Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kopfkissen mit Schaumgummiflocken.

– die mit Füllungen versehen und beschädigt sind (z. B. Kissen oder Jacken). Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.

- In dem Gerät keine Textilien aufbewahren, die kurz zuvor mit chemischen Reinigungsmitteln wie Testbenzin oder Fleckentferner behandelt wurden. Solche Textilien zunächst auslüften und trocknen lassen.
- Keine brennbaren oder leicht entzündlichen Flüssigkeiten in der Nähe des Geräts aufbewahren.
- Keine brennenden oder leicht entflammenden Gegenstände in der Nähe des Geräts aufstellen.
- Den Bereich um das Gerät herum sauber halten. Staub von Kohle oder Mehl kann sich entzünden.

Verbrennungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verbrennungen führen.

- Die Gerätetür kann während des Betriebs heiß werden. Gerätetür während des Betriebs nicht berühren.

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist sehr schwer. Niemals alleine, sondern immer zu zweit transportieren oder tragen.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und dem Aufstellort beseitigen, z. B. Türen öffnen und auf dem Bo-

den liegende Gegenstände wegräumen.

- Geöffnete Gerätetür nicht zum Abstützen verwenden.
- Beachten, dass das Gerät nicht aufgestellt werden darf hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem Türscharnier des Trommeltrockners so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Tür des Trockners eingeschränkt ist.

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden

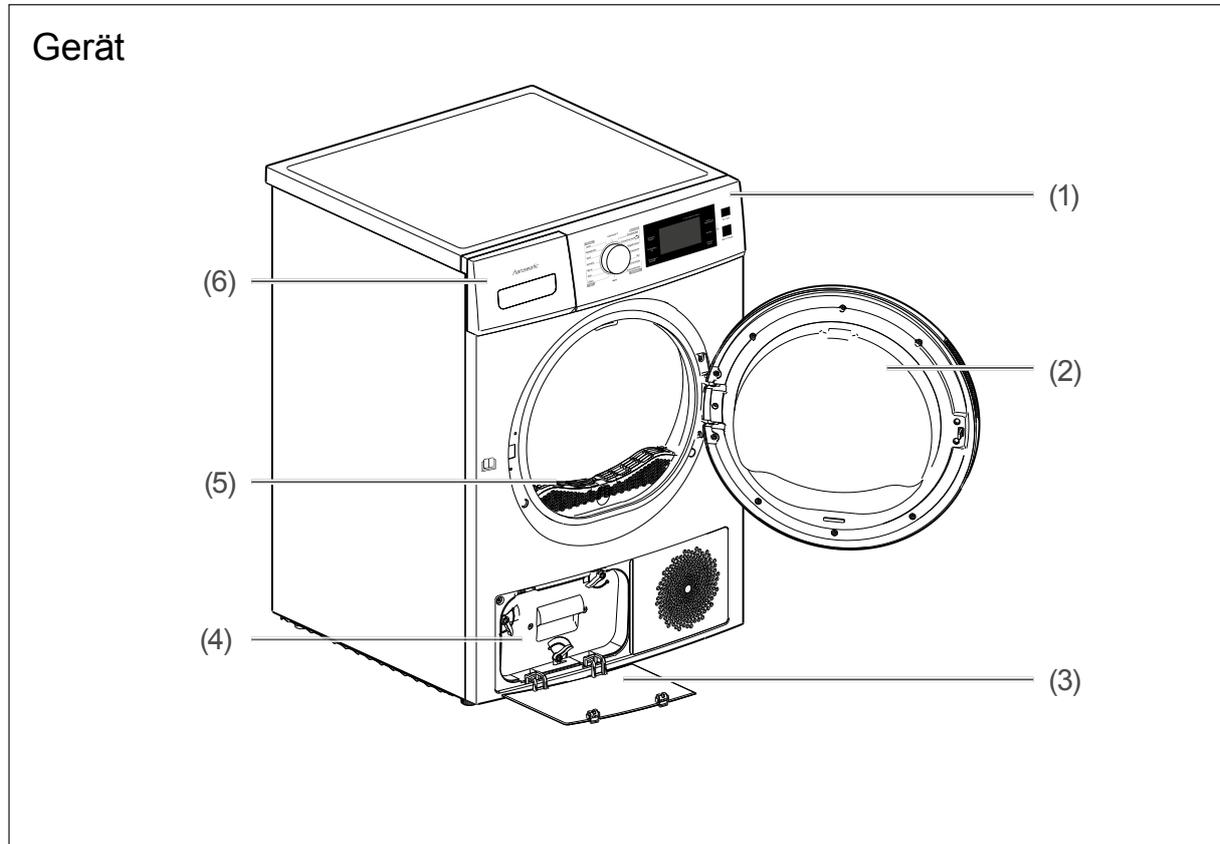
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Soll das Gerät mit einer Transportkarre gefahren werden, muss es so angehoben werden, wie es auf der Verpackung gezeigt ist. Das Gerät stets senkrecht transportieren.
- Vor der Inbetriebnahme alles Verpackungsmaterial entfernen.
- Steht das Gerät in einem frostgefährdeten Raum, kann bei Minusgraden das Restwasser im Gerät gefrieren und Schäden verursachen. Deshalb bei Frostgefahr das Restwasser entfernen.
- Das Gerät nicht auf andere Geräte stellen und nicht als Untersatz für andere Geräte verwenden (z. B. für

Waschmaschinen). Nicht auf das Gerät setzen oder stellen.

- Bei Teppich, Teppichboden, Parkett oder einem Holzbalkenboden eine stabile Holzplatte (mindestens 60 × 60 cm) unter das Gerät legen.
 - Die Gerätetür nie belasten oder sich auf die Gerätetür lehnen.
 - Nie mehr als 8 kg Textilien auf einmal trocknen.
 - Nie versuchen, die Gerätetür bei laufendem Programm oder nach Ende eines Programms mit Gewalt zu öffnen.
 - Zum Reinigen des Geräts keine scharfen oder schmirgelnden Putzmittel verwenden. Diese können die Oberflächen beschädigen und die Türdichtung spröde und brüchig machen.
 - Zum Reinigen der Gummimanschette keine spitzen, scharfen oder kantigen Gegenstände benutzen.
 - Spritzen Sie das Gerät niemals mit einem Wasserstrahl oder einem Hochdruckreiniger ab.
 - Das Gerät nicht ohne Flusensieb betreiben.
-

Geräteteile und Bedienelemente



(1) Bedienblende

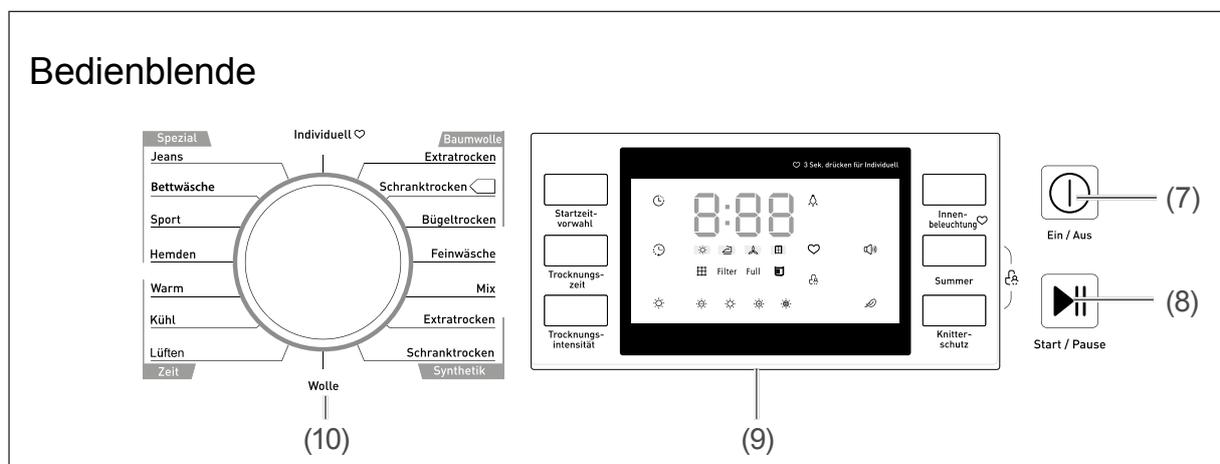
(4) Wärmetauscherabdeckung

(2) Gerätetür

(5) Flusensieb

(3) Wartungsklappe

(6) Kondenswasserbehälter

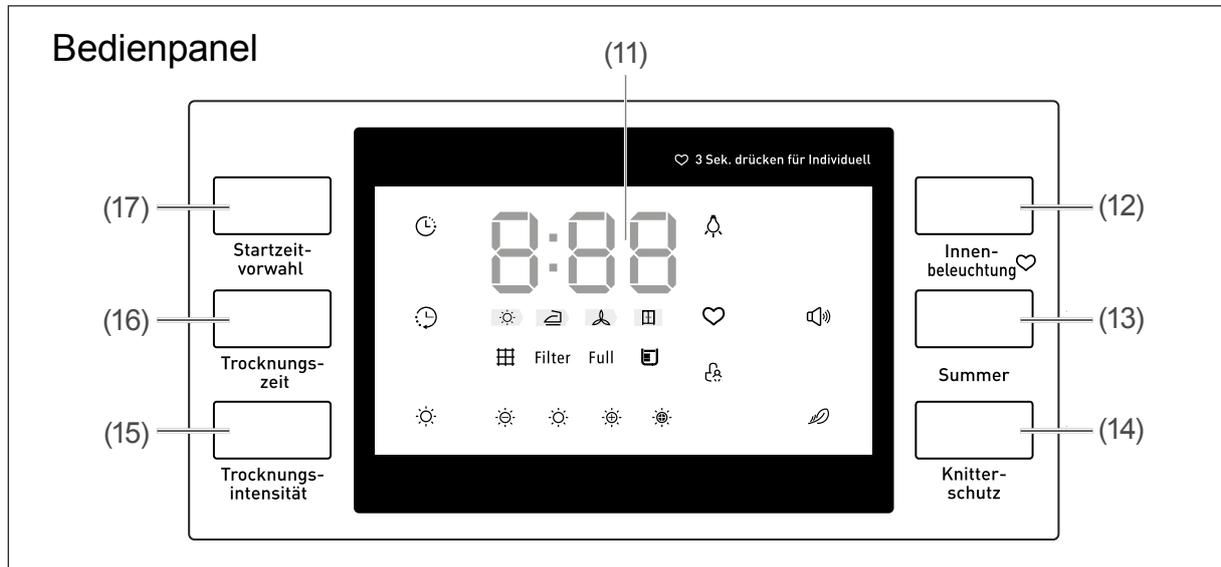


(7) Taste „Ein/Aus“

(9) Bedienpanel

(8) Taste „Start/Pause“

(10) Programmwähler



- (11) Display
- (12) Taste „Innenbeleuchtung“
- (13) Taste „Summer“
- (14) Taste „Knitterschutz“
- (15) Taste „Trocknungsintensität“
- (16) Taste „Trocknungszeit“
- (17) Taste „Startzeitvorwahl“

Anzeigen im Display

- 

Startzeitvorwahl: Leuchtet, wenn es in einem Programm möglich ist, eine Startzeitverzögerung einzustellen.
- 

Trocknungszeit: Leuchtet, wenn es in einem Programm möglich ist, die Trocknungsintensität zu verändern.
- 

Innenbeleuchtung: Leuchtet, wenn die Taste „Innenbeleuchtung“ (12) gedrückt ist.
- 

Summer: Leuchtet, wenn die Funktion „Tonsignale“ aktiviert ist.
- 

Knitterschutz: Leuchtet, wenn die Funktion „Knitterschutz“ aktiviert ist.
- 

Tastensperre: Leuchtet, wenn die Tastensperre aktiviert ist.
- 

Individuelle Einstellung
- 

Kondenswasserbehälter voll: Leuchtet zusammen mit der Anzeige **Full**, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss.
- 

Filter reinigen. Leuchtet zusammen mit der Anzeige **Filter**, wenn der Filter gereinigt werden muss
- 



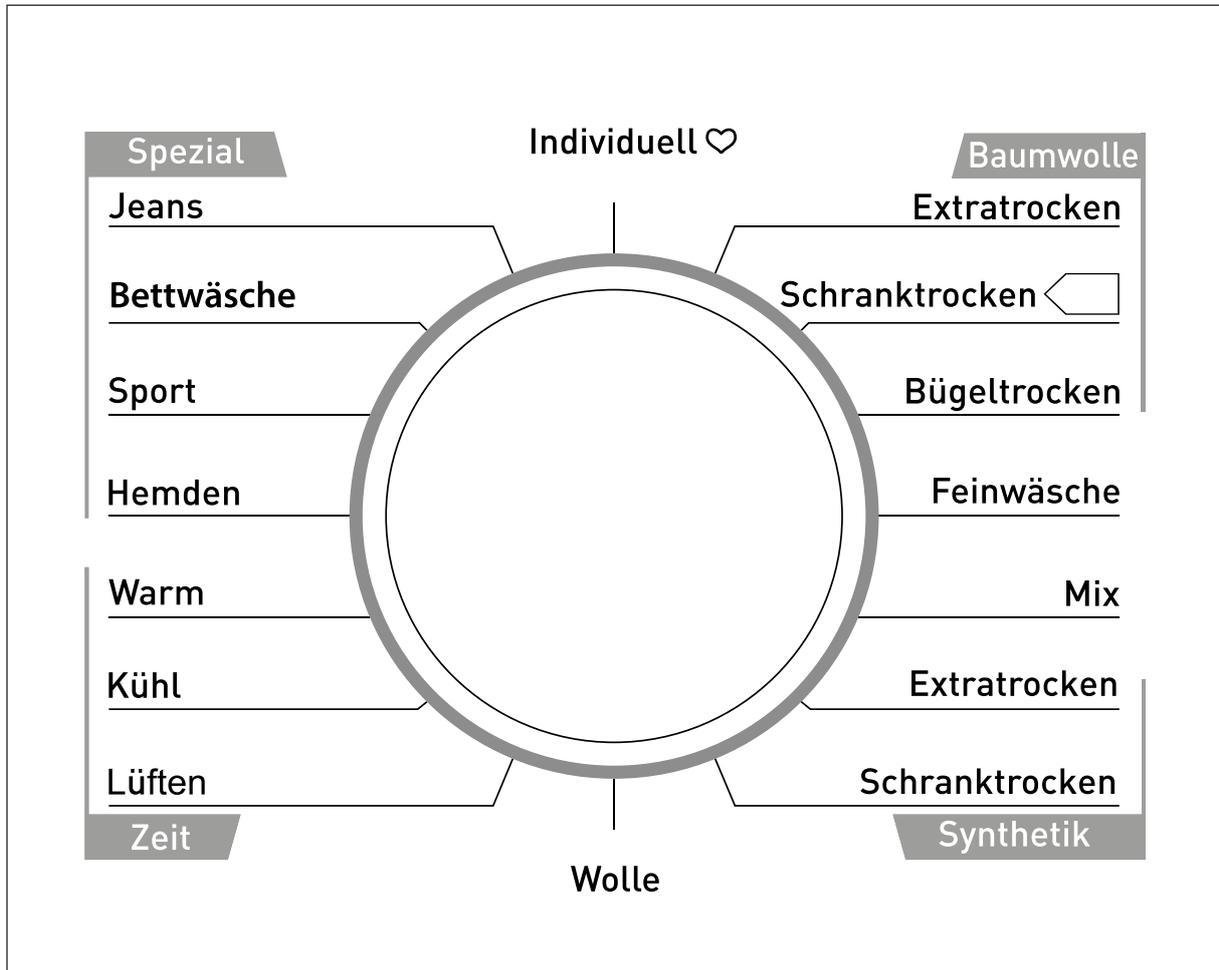


Trocknungsfortschritt: Zeigt den Trocknungsfortschritt an.
- 




Trocknungsintensität-Einstellung: Zeigt an, welche Trocknungsintensität eingestellt wurde, von niedrig  bis hoch .

Programmauswahl



Programmtabelle

Programm		Gewicht (max 8 kg)	Anwendungen/Eigenschaften	Verzögerung	Zeit
		Für weiße und farbige Textilien aus Baumwolle oder Leinen			
Baumwolle	Extra-trocken / Schrank-trocken <input type="checkbox"/>	8 kg	Ein- und mehrlagige Textilien aus Baumwolle: T-Shirts, Unterwäsche, Säuglingswäsche, Arbeitskleidung, Jacken, Decken, Schürzen, Kittel, Frotteehandtücher/ -badetücher/-bademäntel, Biber-/Frottierbettwäsche	Ja	Nein
	Bügel-trocken		Normale einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist	Ja	Nein
Feinwäsche		1 kg	Zum Trocknen von empfindlichen Kleidungsstücken, bei denen empfohlen wird, dass bei einer niedrigeren Temperatur mit Hand gewaschen werden sollen	Ja	Nein
Mix		3,5 kg	Gemischte Beladung bestehend aus Textilien aus Baumwolle und Synthetik	Ja	Nein
		Für Kleidungsstücke aus synthetischen und gemischten Stoffen oder aus Baumwolle, die nicht gebügelt werden müssen			
Synthetik	Extra-trocken	3,5 kg	Zum Trocknen von dicken oder mehrschichtigen synthetischen Stoffen	Ja	Nein
	Schrank-trocken		Zum Trocknen dünner synthetischer Stoffe, die nicht gebügelt werden müssen, wie zum Beispiel Synthetikhemden, Tischbezüge, Babykleidung und Socken		
Wolle		1 kg	Zum Trocknen maschinenwaschbarer Wollkleidung	Ja	Nein
Spezial	Jeans	4 kg	Zum Trocknen von Jeans oder Freizeitkleidung, die mit hoher Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert wurde	Ja	Nein
	Bettwäsche	4 kg	Zum Trocknen von Laken oder anderen großen Textilien		
	Sport	3 kg	Zum Trocknen von Sportbekleidung, dünnen Stoffen und Polyester, die nicht gebügelt werden dürfen		
	Hemden	1 kg	Für pflegeleichte Kleidung wie Hemden und Blusen mit Knitterschutzmechanismus für minimalen Bügelaufwand		
Individuell		Zum Einstellen und Speichern Ihres Lieblingsprogramms		Ja	Nein
Zeit	Warm	–	Zeitgesteuertes Trocknen, Kleidung aufwärmen. Von mindestens 10 bis maximal 120 Minuten (in 10-Minuten-Schritten)	Ja	Ja
	Kühl	–	Kleidung ohne Wärmezufuhr abkühlen. Von mindestens 10 bis maximal 30 Minuten (in 10-Minuten-Schritten)		
	Lüften	1 kg	Um Kleidung, die in geschlossenen Umgebungen aufbewahrt wurde, aufzufrischen. Von mindestens 20 bis maximal 150 Minuten (in 10-Minuten-Schritten)		

Wäsche trocknen

Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ ab Seite DE-4, insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Bereiten Sie das Gerät vor, wie im Kapitel „Aufstellung und Anschluss“ auf Seite DE-25 beschrieben.

Wäsche einfüllen

1. Öffnen Sie die Gerätetür (2).
2. Füllen Sie die Wäsche ein. Beachten Sie dabei die Tipps auf Seite DE-18. Überschreiten Sie das zulässige Maximalgewicht nicht, und klemmen Sie keine Wäschestücke in der Türöffnung ein.
3. Drücken Sie die Gerätetür zu, so dass sie mit einem hörbaren Klick einrastet.

Programm starten

1. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7). Das Display leuchtet auf.
2. Suchen Sie in der Programmtabelle auf Seite DE-12 das zu Ihrer Wäsche passende Programm aus, und stellen Sie es mit dem Programmwähler (10) ein.
3. Sie können das gewählte Programm weiter an die Beschaffenheit Ihrer Wäsche anpassen, indem Sie voreingestellte Einstellungen mithilfe der Menütasten im Bedienpanel (9) ändern (siehe „Einstellmöglichkeiten“ auf Seite DE-15).
4. Um das Programm zu starten, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8). Das Gerät beginnt zu arbeiten. Die Anzeigen im Display (11) blinken, und die angezeigte Restzeit wird automatisch angepasst.



Die Restzeitanzeige variiert zwischen- durch, je nachdem, welche Restfeuchte vom Sensor ermittelt wird.

Programm unterbrechen und fortsetzen

! HINWEIS

Brandgefahr und Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand oder Defekt des Geräts führen.

- Niemals versuchen, die Gerätetür bei laufendem Programm oder nach Ende eines Programms mit Gewalt zu öffnen.
- Wenn Sie das laufende Programm anhalten möchten, z. B. um Wäsche nachzulegen, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).
- Zum Fortsetzen des Programms drücken Sie erneut die Taste „Start/Pause“ (8).

Programm abbrechen oder ändern

1. Um ein laufendes Programm abzubrechen oder zu ändern, drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7). Das Gerät schaltet sich aus.
2. Schalten Sie das Gerät wieder ein, und wählen Sie mit dem Programmwähler (10) ein neues Programm aus.
3. Um das neue Programm zu starten, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).

Programmende

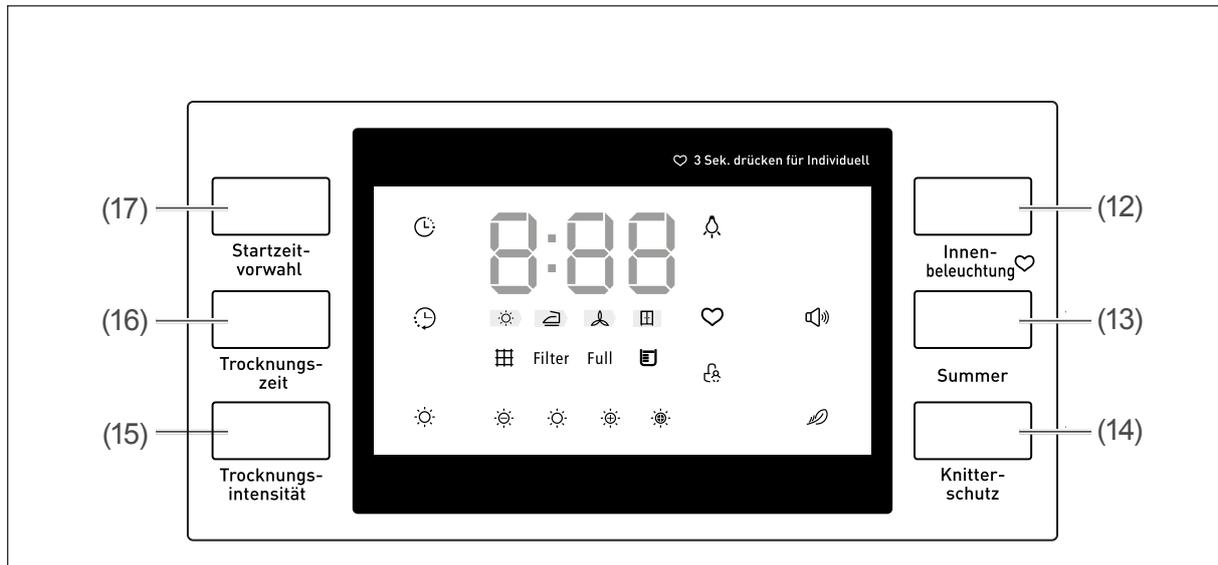
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist, zeigt das Display (11) „□:□□“ an, 3 Signaltöne ertönen, und die Anzeige für den entsprechenden Trocknungsfortschritt blinkt.

Wenn Sie die Wäsche nicht aus der Trommel nehmen, startet das Gerät die Funktion „Knitterschutz“; dieses dauert 30 Minuten.

Nach dem Trockenvorgang

1. Schalten Sie den Trockner aus, indem Sie die Taste „Ein/Aus“ (7) drücken.
2. Öffnen Sie die Gerätetür (2), und nehmen Sie die getrockneten Kleidungsstücke heraus.
3. Befolgen Sie die Anweisungen im Kapitel „Reinigung und Wartung“ auf Seite DE-20.

Einstellmöglichkeiten



Startzeitvorwahl einstellen

Mit der Funktion „Startzeitvorwahl“ kann die Startzeit des Trocknungsvorgangs eingestellt werden. Sie können die Startzeit um mindestens eine und um bis zu 24 Stunden verzögern.

1. Beladen Sie das Gerät, und schließen Sie die Gerätetür (2).
2. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7).
Das Display (11) leuchtet auf.
3. Wählen Sie das gewünschte Programm und ggf. zusätzliche Einstellungen aus.
4. Drücken Sie die Taste „Startzeitvorwahl“ (17).
Auf dem Display (11) erscheinen die Anzeigen $\square H$ und \odot .
Drücken Sie ggf. die Taste „Startzeitvorwahl“ (17) mehrmals, um die gewünschte Startzeitverzögerung auszuwählen.
5. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).
Der Trocknungsvorgang beginnt, sobald die Verzögerungszeit abgelaufen ist.
6. Wenn Sie die Startzeitverzögerung anhalten möchten, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).
7. Wenn Sie die Startzeitverzögerung abbrechen möchten, drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7).

Trocknungszeitverlängerung einstellen

Bei den Programmen „Warm“, „Kühl“ und „Lüften“ kann die Trocknungszeit verlängert werden. Wenn Sie eines dieser Programme auswählen, erscheint im Display (11) die Anzeige \odot .

1. Um die Trocknungszeit für eines der drei Programme zu erhöhen, drücken Sie die Taste „Trocknungszeit“ (16).
Durch mehrfaches Drücken erhöhen Sie die Trocknungszeit in Schritten von jeweils 10 Minuten.
2. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).
Der Trocknungsvorgang beginnt.

Trocknungsintensität einstellen

Mit der Funktion „Trocknungsintensität“ können Sie die Trocknungsintensität der Kleidungsstücke zusätzlich anpassen.

Die Trocknungsintensität lässt sich nicht bei jedem Programm einstellen. Wenn die Funktion für ein Programm verfügbar ist, erscheint im Display (11) die Anzeige \odot .

Die Trocknungszeit erhöht sich bei der Einstellung mit jeder Stufe um 5 Minuten. Die Trocknungsintensität muss vor dem Programmstart eingestellt werden.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm.
2. Drücken Sie die Taste „Trocknungsintensität“ (15) so oft, bis die gewünschte Trocknungsintensität eingestellt ist.
3. Um das Programm zu starten, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8).
Der Trocknungsvorgang beginnt.

Innenbeleuchtung Ein/Ausschalten

- Um die Innenbeleuchtung einzuschalten, drücken Sie die Taste „Innenbeleuchtung“ (12).
Die Innenbeleuchtung schaltet sich ein. Auf dem Display (11) erscheint die Anzeige . Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 3 Minuten selbstständig aus.
- Um die Innenbeleuchtung auszuschalten, drücken Sie erneut die Taste „Innenbeleuchtung“ (12).
Die Innenbeleuchtung lässt sich auch durch Drücken der Taste „Ein/Aus“ (7) ausschalten.

 Die Innenbeleuchtung schaltet sich auch ein, wenn die Gerätetür (2) geöffnet wird. Sie erlischt automatisch nach ca. einer Minute wieder.

Töne Ein/Ausschalten

Das Gerät gibt standardmäßig Töne von sich, wenn das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird, der Programmwähler gedreht wird, die Funktionstasten gedrückt werden oder wenn der Trocknungsvorgang abgeschlossen ist. Diese Funktion können Sie ausschalten.

- Um die Töne auszuschalten, drücken Sie die Taste „Summer“ (13).

Die Anzeige  auf dem Display (11) erlischt.

- Um die Töne wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Taste „Summer“ (13). Die Anzeige  auf dem Display (11) erscheint.



Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, erlischt die Einstellung; d. h. beim nächsten Einschalten ist sie wieder aktiv.

Knitterschutz einstellen

Die Funktion „Knitterschutz“ sorgt dafür, dass die Kleidungsstücke nach Ablauf des Trocknungsvorgangs knitterfrei sind. Am Ende des Trocknungsvorgangs beträgt die Knitterschutz-Phase standardmäßig 30 Minuten und kann auf 120 Minuten verlängert werden.



Während der Knitterschutz-Phase können die Kleidungsstücke entnommen werden.

Bei den Programmen „Kühl“, „Lüften“ und „Wolle“ kann der Knitterschutz nicht eingestellt werden.

- Um die Funktion „Knitterschutz“ zu aktivieren, drücken Sie die Taste „Knitterschutz“ (14).
Die Anzeige  erscheint auf dem Display (11).
- Um die Funktion „Knitterschutz“ zu deaktivieren, drücken Sie erneut die Taste „Knitterschutz“ (14).
Die Anzeige  erlischt auf dem Display (11).

Tastensperre aktivieren und deaktivieren

Das Gerät verfügt über eine Tastensperre, die verhindert, dass z. B. Kinder ungewollt Tasten drücken und so den Trocknungsvorgang stören.



Die Tastensperre kann nur aktiviert werden, nachdem ein Programm gestartet wurde.

- Um die Tastensperre zu aktivieren, halten Sie die Tasten „Knitterschutz“ (14) und „Summer“ (13) gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
Im Display (11) erscheint die Anzeige .
Die Tasten und der Programmwähler lassen sich nicht mehr bedienen, mit Ausnahme der Taste „Ein/Aus“ (7).
- Um die Tastensperre zu deaktivieren, halten Sie die Tasten „Knitterschutz“ (14) und „Summer“ (13) erneut gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
Im Display (11) erlischt die Anzeige .
Die Tasten und der Programmwähler lassen sich wieder bedienen.



Wenn das Gerät nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet wird, ist die Tastensperre deaktiviert.

Individuelle Einstellungen vornehmen

Mit der Funktion „Individuell“ können Sie ein Programm mit individuellen Einstellungen speichern, z. B. wenn Sie es häufig benutzen und sofort starten möchten.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm und ggf. zusätzliche Einstellungen (z. B. Startzeit, Trocknungszeit, Trocknungsintensität) aus.
2. Halten Sie die Taste „Innenbeleuchtung“ (12) etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Im Display blinkt drei Mal die Anzeige .
Die individuelle Einstellung ist nun gespeichert.
3. Um die individuelle Einstellung später auszuwählen, stellen Sie den Programmwähler (10) auf die Position „Individuell“.
4. Um die individuelle Einstellung zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.

Tipps zum Trocknen

Vorbereitung

- Schleudern Sie die Kleidungsstücke vor dem Trocknen gründlich in der Waschmaschine. Die hohe Schleuderdrehzahl kann die Trocknungszeit und den Energieverbrauch reduzieren.
- Sortieren Sie die Kleidungsstücke für ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis nach Stoffart und Trocknungsprogramm.
- Schließen Sie vor dem Trocknen Reißverschlüsse, Haken und Ösen, Knöpfe, Gürtel etc.

Kleidungsstücke sortieren

Die Trocknungsanweisungen der Textilersteller bzw. die internationalen Pflegesymbole auf den Textiletiketten enthalten exakte Hinweise zum Umgang mit den Kleidungsstücken.

- Sortieren Sie die Kleidungsstücke entsprechend den Hinweisen auf den Textiletiketten.

Spezielle Materialien

- Trocknen Sie keine Artikel mit Gummi oder ähnliche elastische Materialien.
- Dickes oder mehrlagiges Gewebe (Bettwäsche, Jacken usw.) ist nicht einfach zu trocknen. Sie sollten dafür das Programm „Baumwolle Extratrocken“ auswählen oder die Trocknungszeit bzw. -intensität entsprechend einstellen.
- Outdoor-Jacken aus modernen Synthetikmaterialien müssen besonders vorsichtig behandelt werden. Erkundigen Sie sich vor dem Trocknen bei dem Jacken-Hersteller über die richtige Trocknereinstellung.

Zusätzliche Tipps

- Trocknen Sie die Kleidungsstücke nicht zu stark, da bei übergetrockneten Kleidungsstücken leicht Knitter entstehen können.
- Falls Sie feststellen, dass ein Teil der Kleidungsstücke nach dem Trocknen noch feucht ist, versuchen Sie beim nächsten Trocknen, die entsprechenden Kleidungsstücke getrennt mit einer anderen Programmauswahl zu trocknen.

Die richtige Menge

Wie viele Kleidungsstücke Sie zum Trocknen in die Trommel geben können, hängt von der Art des Kleidungsstücks ab.

Referenzgewicht trockener Kleidung

Jacke (Baumwolle)	ca. 800 g
Jeans	ca. 800 g
Handtuch/Decke (Baumwolle)	ca. 900 g
Einzelbettlaken (Baumwolle)	ca. 600 g
Arbeitskleidung	ca. 1120 g
Nachtwäsche	ca. 200 g
Langarmhemd (Baumwolle)	ca. 300 g
Kurzarmhemd (Baumwolle)	ca. 180 g
Kurze Hose (Baumwolle)	ca. 70 g
Socken (Mischgewebe)	ca. 50 g

Pflegekennzeichnung auf Kleidung

Nur Kleidung mit entsprechender Pflegekennzeichnung darf im Trockner getrocknet werden.



Trocknergeeignet



Trocknen bei normaler
Temperatur



Trocknen bei niedriger
Temperatur



Nicht im Trockner trocknen

Reinigung und Wartung

! WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor das Gerät gereinigt wird.
- Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
- Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.
- Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

Gesundheitsgefahr!

Der Konsum von Kondenswasser stellt ein Gesundheitsrisiko dar.

- Auf keinen Fall das Kondenswasser trinken.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Gerät nicht ohne den Kondenswasserbehälter benutzen. Kondenswasserbehälter nach der Reinigung unbedingt wieder einsetzen.

Scharfe oder schmirgelnde Putzmittel können die Oberflächen beschädigen oder die Gummimanschette spröde und brüchig machen.

- Zum Reinigen keine scharfen oder schmirgelnden Putzmittel benutzen.

Spitze, scharfe oder kantige Gegenstände können die Gummimanschetten beschädigen und undicht machen.

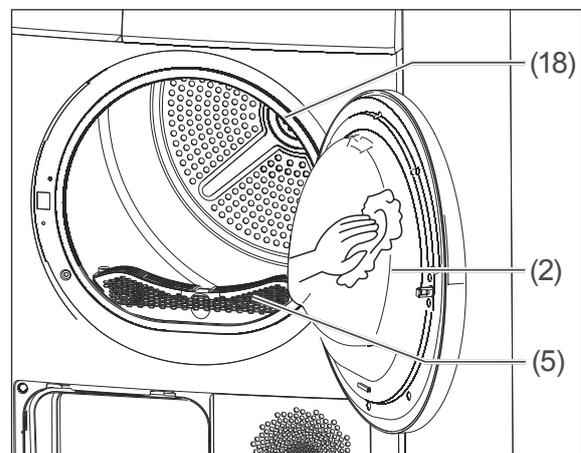
- Zum Reinigen der Gummimanschette keine spitzen, scharfen oder kantigen Gegenstände benutzen.

Regelmäßige Kontrolle

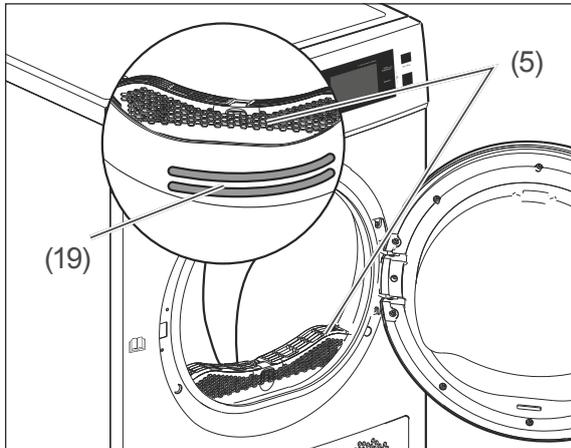
Einige einfache, regelmäßige Kontrollen bewahren Sie vor unliebsamen Überraschungen.

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Trommel frei von Fremdkörpern ist.

Gerätetür reinigen



- Wischen Sie die Gerätetür (2) und die Gummimanschette (18) mit einem weichen, feuchten Tuch außen und innen ab, und wischen Sie sie anschließend trocken.



- Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor (19) unterhalb des Flusensiebs (5) im Geräteinneren.

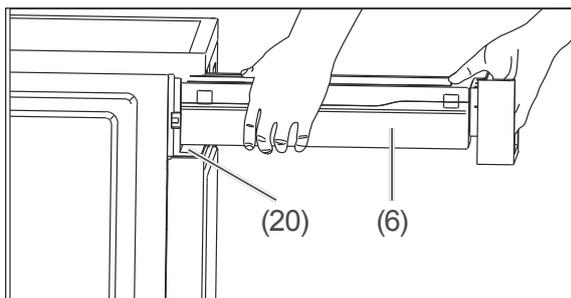
Trommel reinigen

- Wischen Sie die Trommel mit einem weichen, feuchten Tuch innen ab, und wischen Sie sie anschließend trocken.

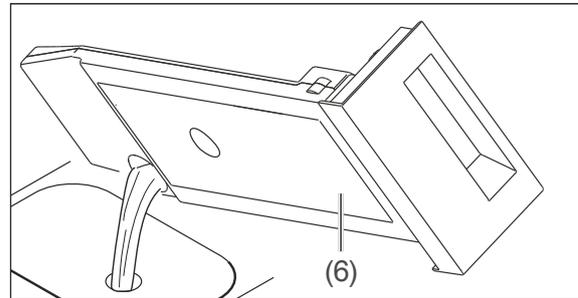
Kondenswasserbehälter leeren

- Leeren Sie den Kondenswasserbehälter (6) wenn möglich nach jedem Gebrauch des Geräts.

Wenn die Anzeige  zusammen mit der Anzeige **Full** aufleuchtet, wird das Programm gestoppt. Sie müssen nun den Kondenswasserbehälter (6) leeren.



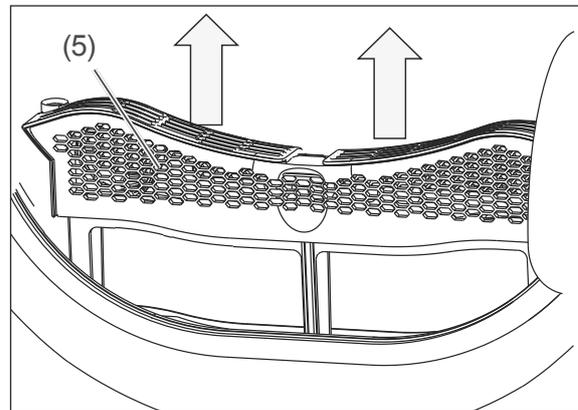
1. Ziehen Sie den Kondenswasserbehälter (6) mit beiden Händen aus der Kondenswasserbehälter-Aufnahme (20) heraus.



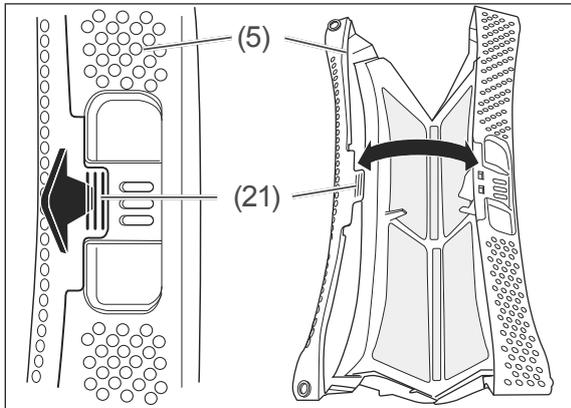
2. Gießen Sie das Kondenswasser ins Waschbecken ab.
3. Schieben Sie den Kondenswasserbehälter (6) wieder in die Kondenswasserbehälter-Aufnahme (20).

Flusensieb reinigen

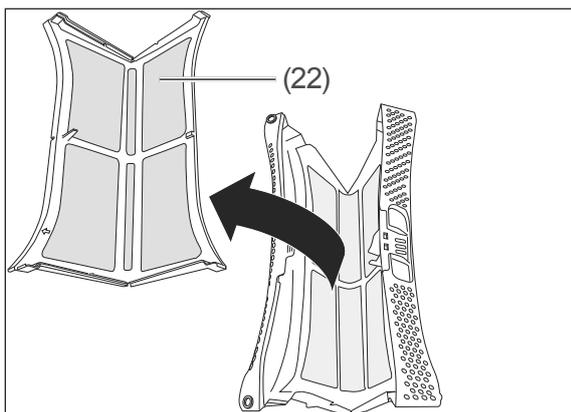
- Reinigen Sie das Flusensieb (5) wenn möglich nach jedem Gebrauch des Geräts, spätestens jedoch, wenn die Anzeigen  und **Filter** leuchten.



1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Öffnen Sie die Gerätetür (2).
3. Ziehen Sie das Flusensieb (5) aus der Halterung.



4. Heben Sie die Lasche (21) am Flusensieb (5) an, und öffnen Sie das Flusensieb (5)



5. Entnehmen Sie den Innenfilter (22).
6. Säubern Sie das Flusensieb (5) und den Innenfilter (22) gründlich, entweder mit einer weichen Bürste oder unter fließendem Wasser.
7. Trocknen Sie Flusensieb (5) und Innenfilter (22) gründlich ab.
8. Setzen Sie den Innenfilter (22) wieder in das Flusensieb (5) und das Flusensieb (5) wieder in die Halterung ein. Achten Sie darauf, das Flusensieb (5) in der korrekten Position wieder einzusetzen.

Wärmetauscher reinigen

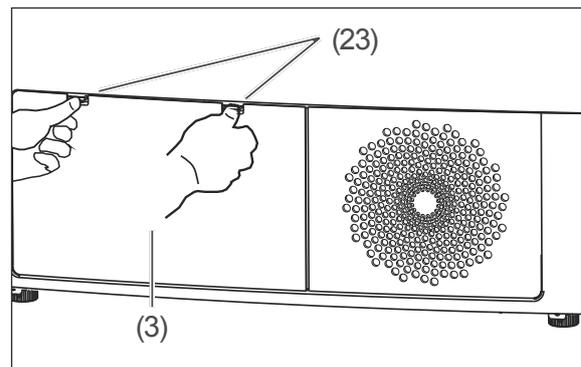
! VORSICHT

Verletzungsgefahr!

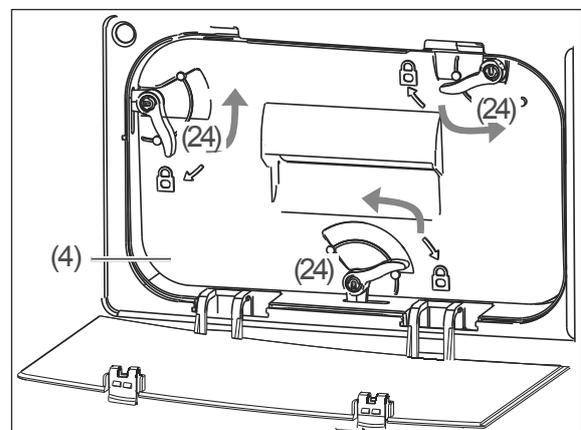
Das Berühren des Wärmetauschers kann Verletzungen verursachen

- Berühren Sie den Wärmetauscher nicht mit der bloßen Hand.

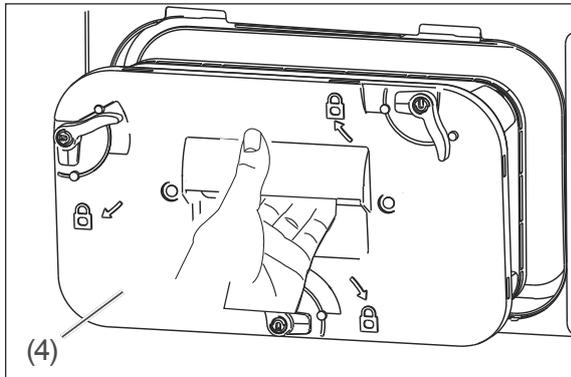
Der Wärmetauscher (25) befindet sich hinter der Wärmetauscherabdeckung (4). Es empfiehlt sich, den Wärmetauscher (25) etwa alle zwei Monate zu reinigen.



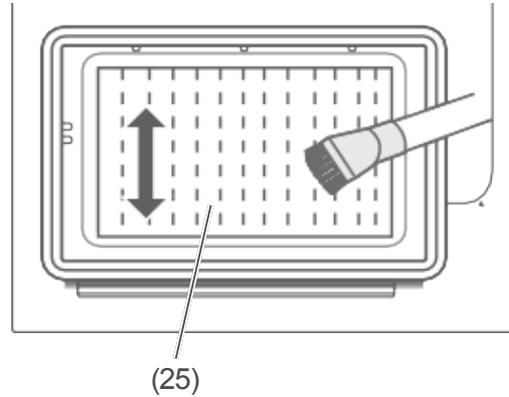
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie die Verriegelungsklemmen (23), und öffnen Sie die Wartungsklappe (3).



3. Öffnen Sie die drei Verriegelungshebel (24), indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn von der Position  entfernen.

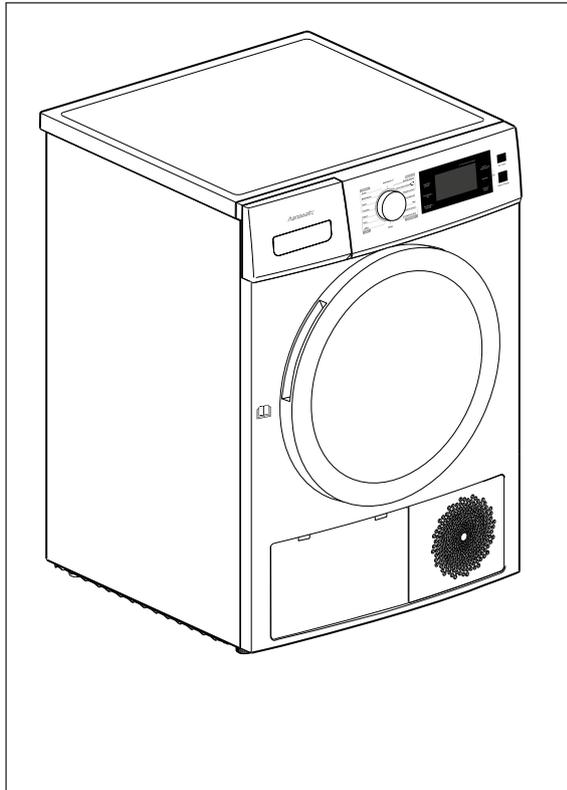


4. Ziehen Sie die Wärmetauscherabdeckung (4) aus der Aufnahme heraus.
5. Säubern Sie die Wärmetauscherabdeckung (4) unter fließendem Wasser.
6. Trocknen Sie die Wärmetauscherabdeckung (4) gründlich ab.
7. Reinigen Sie die Gummidichtungen sowohl an der Wärmetauscherabdeckung (4) als auch am Griff.



8. Reinigen Sie den Wärmetauscher (25) mit einem Staubsauger mit Bürstenaufsatz. Üben Sie dabei keinen übermäßigen Druck aus, um den Wärmetauscher (25) nicht zu beschädigen.
9. Setzen Sie die Wärmetauscherabdeckung (4) wieder in die Aufnahme ein.
10. Schließen Sie die drei Verriegelungshebel (24), indem Sie sie im Uhrzeigersinn auf die Position  bewegen.
11. Schließen Sie die Wartungsklappe (3).

Lieferung



Lieferumfang

- 1× Wäschetrockner
- 1× Gebrauchsanleitung

Lieferumfang kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe Seite DE-25).
2. Entfernen Sie alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
5. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite DE-31).

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.
-

Aufstellung und Anschluss

Transportieren

VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist sehr schwer. Niemals allein transportieren oder tragen, sondern immer mindestens zu zweit.

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Soll das Gerät mit einer Transportkarre gefahren werden, muss es so angehoben werden, wie es auf der Verpackung gezeigt ist. Kann das Gerät nicht aufrecht transportiert werden, kann es bis zu 30 ° geneigt werden.
- Vorsichtig bewegen. Nicht an hervorstehenden Teilen des Geräts anheben oder ziehen. Die Gerätetür darf nicht als Tragegriff verwendet werden.
- Beachten, dass das Gerät nicht aufgestellt werden darf hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem Türscharnier des Trommeltrockners so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Tür des Trockners eingeschränkt ist.

- Prüfen Sie, ob die Transportwege und der Aufstellort für das Gewicht des Geräts geeignet sind. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Vermieter oder Ihre Hausverwaltung.

Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ ab Seite DE-4 , insbesondere die Sicherheitshinweise.

Gerät aufstellen

- Stellen Sie das Gerät an einem frostsicheren Ort auf.
- Idealerweise stellen Sie das Gerät neben Ihrer Waschmaschine auf.
- Achten Sie darauf, dass
 - der Netzstecker auch nach dem Aufstellen des Geräts leicht zugänglich ist,
 - in der unmittelbaren Umgebung des Geräts die Luft frei zirkulieren kann,
 - die Lüftungsgitter an der Vorder- und auf der Geräterückseite frei sind.
- Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen, sauberen und trockenen Untergrund. Das Gerät darf nicht auf abschüssigem, flexiblem und unebenem Untergrund aufgestellt werden.
- Die Standfüße dürfen nicht vom Gerät entfernt werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich oder Teppichboden. So wird das Gerät nicht ausreichend belüftet und kann überhitzen. Der Bodenabstand darf nicht mit Teppichen, Holzstreifen etc. beschränkt werden.

Gerät ausrichten

1. Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagrecht steht.
2. Um das Gerät auszurichten, schrauben Sie den Schraubfuß mit der Hand bzw. mithilfe eines Schraubendrehers hinein oder heraus. Um den Schraubfuß
 - herauszuschrauben, gegen den Uhrzeigersinn drehen;
 - hineinzuschrauben, im Uhrzeigersinn drehen.
3. Wiederholen Sie dies für den anderen Schraubfuß, bis das Gerät waagrecht und fest steht.

Elektrischen Anschluss herstellen

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Gerät arbeitet mit gefährlicher Spannung.

- Nicht in Betrieb nehmen, wenn das Netzkabel defekt ist oder das Gerät andere sichtbare Schäden aufweist.
- Schließen Sie das Gerät niemals über eine Mehrfachsteckdose oder ein Verlängerungskabel an.

- Stecken Sie den Netzstecker in eine vorschriftsmäßig installierte, ausreichend abgesicherte Schutzkontakt-Steckdose (220–240 V~, 50 Hz, 10 A).

Vor dem Erstgebrauch

1. Lassen Sie das Gerät nach dem Transport und dem Aufstellen 2 Stunden aufrecht stehen.
2. Reinigen Sie die Trommel anschließend von innen mit einem weichen Tuch.
3. Legen Sie einige saubere, trockene Tücher in die Trommel.
4. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7). Das Display (11) leuchtet auf.
5. Wählen Sie mit dem Programmwähler (10) das Programm „Lüften“ aus.
6. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (8). Das Programm startet.
7. Folgen Sie nach Abschluss des Programms den Anweisungen im Kapitel „Reinigung und Wartung“ auf Seite DE-20.



Während des Betriebs erzeugt der Kompressor etwas Lärm. Das ist normal und kein Grund zur Beunruhigung.

Fehlersuche

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Gerät arbeitet mit gefährlicher Spannung.

- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Funktion ist gestört		
Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen, Tipps
Das Display (11) leuchtet nicht.	Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Prüfen Sie, ob die Stromversorgung intakt ist.
	Der Netzstecker steckt nicht in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.
	Es ist kein Programm ausgewählt.	Prüfen Sie, ob ein Programm ausgewählt ist, und wählen Sie ggf. ein Programm aus.
	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (7).
 und Full leuchten.	Der Kondenswasserbehälter (6) ist voll.	Leeren Sie den Kondenswasserbehälter (6). Wenn die Anzeigen danach weiterhin leuchten, nehmen Sie Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-31).
 und Filter leuchten.	Der Wärmetauscher (25), das Flusensieb (5) und/oder die Wärmetauscherabdeckung (4) sind mit Flusen verstopft.	Reinigen Sie den Wärmetauscher (25), das Flusensieb (5) und die Wärmetauscherabdeckung (4).

Funktion ist gestört		
Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen, Tipps
Das Gerät startet nicht.	Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Prüfen Sie, ob die Stromversorgung intakt ist.
	Die Gerätetür (2) ist offen.	Prüfen Sie, ob die Gerätetür (2) geschlossen ist, und schließen Sie sie ggf.
	Es wurde kein Programm eingestellt.	Prüfen Sie, ob ein Programm eingestellt ist, und stellen Sie ggf. ein Programm ein.
	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Prüfen Sie, ob die Taste „Ein/Aus“ (7) gedrückt wurde, und drücken Sie sie ggf. Wenn das Gerät immer noch nicht startet, nehmen Sie Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-31).
Der gewünschte Trocknungsgrad wird nicht erreicht bzw. die Trocknungszeit ist zu lang.	Der Installationsort des Geräts ist zu eingeschränkt.	Prüfen Sie, ob das Gerät genug Freiraum für einen störungsfreien Betrieb hat.
	Der Wärmetauscher (25), das Flusensieb (5) und/oder die Wärmetauscherabdeckung (4) sind mit Flusen verstopft.	Reinigen Sie den Wärmetauscher (25), das Flusensieb (5) und die Wärmetauscherabdeckung (4).
	Der Kondenswasserbehälter (6) ist voll.	Leeren Sie den Kondenswasserbehälter (6).
	Die Lüftungsschlitze sind verstopft oder zugestellt.	Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor (19) hinter dem Flusensieb (5) im Inneren des Geräts.
	Für Ihre Kleidungsstücke ist ein falsches Programm eingestellt.	Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsgitter nicht verstopft sind. Wählen Sie ein Programm mit höherer Trockenintensität oder längerer Trockenzeit.

Das Display zeigt einen Fehlercode		
Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
E32	Fehler Feuchtesensor	Nehmen Sie Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-31).
E33	Fehler Temperatursensor	
E82	Fehler PCB-Kommunikation	

Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

Abfallvermeidung

Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden, und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm² und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

Entsorgung

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt und getrennt entsorgt werden.



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal, ob sie Schadstoffe*) enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihrer Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer

Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe von Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladene Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

Service

Bitte beachten!

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.

Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Farbe	Artikelnummer
Hanseatic Wäschetrockner	HWT8A2GT	weiß	74827812

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Reparaturen, Ersatzteile und Zubehör

Durch die Reparatur defekter Geräte können Sie Abfall vermeiden. Wenden Sie sich an unseren Service.

Ersatzteile für Ihr Gerät stehen für eine Mindestdauer von 10 Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung.

Kunden in Deutschland

Wenden Sie sich an unseren Technik-Service:
Telefon 040 36 03 31 50

Kunden in Österreich

Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 392/2012

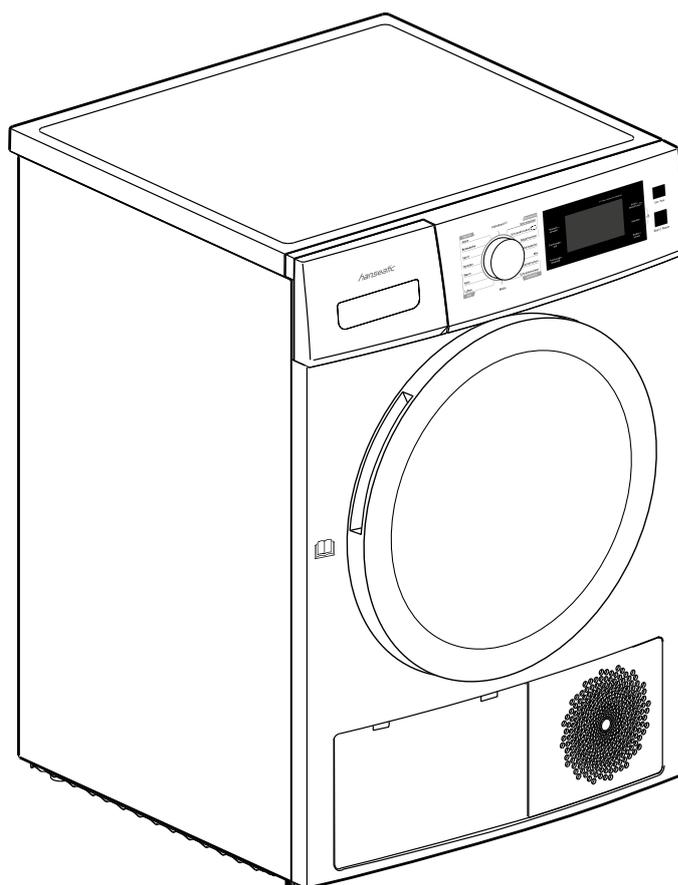
Warenzeichen	hanseatic
Modellkennung	HWT8A2GT
Nennkapazität in kg Baumwolle	8
Haushaltswäschetrocknertyp	Kondensation
Energieeffizienzklasse auf einer Skala A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)	A++
Energieverbrauch von 233,8 kWh/Jahr auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Wäschetrockner mit Automatik	
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung	1,94 kWh
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung	1,07 kWh
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	0,40 W
Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand	0,80 W
Dauer des unausgeschalteten Zustands	10 Minuten
Das Programm Baumwolle Schranktrocken ist das Standardtrocknungsprogramm, auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist zum Trocknen normaler nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten.	
Gewichtete Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung	135 Minuten
Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung	175 Minuten
Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung	105 Minuten
Kondensationseffizienzklasse B auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	
Gewichtete Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms	81 %
durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung	81 %
durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung	81 %
Schalleistungspegel	69 dB(A) re 1 pW
Einbaugerät	nein

Die oben angegebenen Werte sind unter genormten Laborbedingungen nach EN 61121 gemessen worden.

Technische Daten

Modell	HWT8A2GT
Versorgungsspannung / Frequenz	220 - 240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	800 W
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe mit Anschlüssen)	84,5 cm × 59,5 cm × 64,0 cm
Leergewicht	49 kg

HWT8A2GT



hanseatic

User manual

Tumble dryer

Manual/version:
2101-02597 EN 20221122
Item number: 74827812
Reproduction, even of ex-
cerpts, is not permitted!

Table of contents



Please read through the safety notices and user manual carefully before using the appliance. This is the only way you can use all the functions safely and reliably.

Be sure to also observe the national regulations in your country, which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.



You can find more information on setting up and connecting the appliance from page EN-25.

Explanation of terms and symbols	EN-3
Explanation of terms	EN-3
Explanation of symbols	EN-3
Safety	EN-4
Intended use	EN-4
Safety notices	EN-4
Appliance parts and control elements	EN-9
Cycle selection	EN-11
Cycle table	EN-12
Drying laundry	EN-13
Before getting started	EN-13
Loading laundry	EN-13
Starting the cycle	EN-13
Suspending and continuing the cycle	EN-13
Cancelling or modifying the cycle	EN-13
Cycle end	EN-13
After the drying cycle	EN-14
Setting options	EN-15
Setting the start time preselection	EN-15
Extending the drying duration	EN-15
Setting the drying intensity	EN-15
Switching on/off the interior light	EN-16
Switching on/off the sound	EN-16
Setting the anti-crease feature	EN-16
Activating and deactivating the button lock	EN-16
Making customised settings	EN-17
Tips for drying	EN-18
Preparation	EN-18
Sorting laundry	EN-18
Special materials	EN-18
Additional tips	EN-18
The correct quantity	EN-18
Clothing care labelling	EN-19
Cleaning and maintenance	EN-20
Regular checks	EN-20
Cleaning the appliance door	EN-20
Cleaning the drum	EN-21
Emptying the condensate drawer	EN-21
Cleaning the lint filter	EN-21
Cleaning the heat exchanger	EN-22
Delivery	EN-24
Package contents	EN-24
Checking package contents	EN-24
Installation and connection	EN-25
Transport	EN-25
Before getting started	EN-25
Setting up the appliance	EN-25
Aligning the appliance	EN-26
Creating an electrical connection	EN-26
Before first use	EN-26
Troubleshooting	EN-27
Waste prevention, free return and disposal	EN-29
Waste prevention	EN-29
Free return of old electrical appliances	EN-29
Disposal	EN-29
Packaging	EN-30
Service	EN-31
Advice, order and complaint	EN-31
Repairs, replacement parts and accessories	EN-31
Product fiche concerning EU Directive No. 392/2012	EN-32
Technical specifications	EN-33

Explanation of terms and symbols

Explanation of terms

The following terms can be found in this user manual.

WARNING

This term indicates a hazard which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

This term indicates a hazard which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

This term warns against possible damage to property.

Explanation of symbols

The following symbols can be found in this user manual and/or on the appliance:



This symbol refers to useful additional information.



CAUTION:
Hot surface!



WARNING: Fire hazard!



This appliance complies with the relevant European and national guidelines. This is confirmed with the CE label (corresponding explanations are available from the manufacturer).



Protective earthing



The energy-efficiency test program “standard cotton cycle”, which complies with Regulation 392/2012/EU and the EN 61121 standard and is suitable for drying normal cotton fabrics at the nominal capacity.

Safety

Intended use

The appliance is intended for drying typical amounts of laundry in a domestic setting (maximum of 8 kg). This appliance should be used only for drying laundry that has been washed in water. It has been designed solely for private domestic use and is not suitable for commercial or shared use (e.g. by several families in an apartment building).

If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

Persons who are unable to operate the appliance safely due to their physical, sensory or mental abilities or lack of knowledge must be supervised during use.

Do not make any technical changes to the appliance.

Use the appliance only as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Safety notices

Read important safety instructions carefully and store for future use.

In this chapter you will find general safety notices that you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warnings in the individual chapters on installation, fitting and assembly, etc.

Risks to children and certain groups of individuals

WARNING

Risk of suffocation for children!
Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from pulling small parts off the appliance or putting them in their mouths.

Children can lock themselves in the drum when playing and so endanger their lives.

- Ensure that children have no access to the appliance when unsupervised, regardless of whether the appliance is switched on or off.

CAUTION

Risk of injury!
Children and certain groups of people have a higher risk of being injured when handling the appliance.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack

of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.

- Children shall not play with the appliance.
- Children of less than 3 years should be kept away unless continuously supervised.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

Risks in handling household electrical appliances

WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors.
- Never use the appliance in a damp or wet environment.
- Do not operate or continue to operate the appliance if
 - it shows visible signs of damage, e.g. the power cord is defective.
 - it starts smoking or gives off a burning smell.
 - it makes unfamiliar noises.

In this happens, unplug the appliance from the mains or disable/un-screw the fuse and contact our service department (see “Service” on page EN-31).

- Investigations and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists, such as our Service department (see “Service” on page EN-31).

- Unauthorised repairs to the appliance can cause property damage and personal injury, and invalidate liability and warranty claims. Never try to repair the appliance yourself.
- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs.
- Check whether any stipulations of the responsible energy provider concern the connection of clothes dryers. We recommend using a pulse-sensitive residual-current device (RCD).
- The appliance corresponds to protection class I and may be connected only to a socket with a protective conductor that has been properly installed. When connecting the appliance, make sure that the voltage is correct. More detailed information about this can be found on the nameplate.
- Since all poles of the appliance cannot be disconnected from the mains via an accessible disconnecting device, an all-pole disconnecting device in accordance with overvoltage category III must be connected within the house installation with at least 3 mm contact clearance; consult a qualified professional if necessary (see “Service” on page EN-31).
- The appliance must not be supplied through an external switching device, such as a timer, or connected to a circuit that is regularly switched on and off by a utility.
- Keep the appliance, the mains plug and the mains cord away from open flames and hot surfaces.
- Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges.

- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- Do not put any objects in or through the housing openings and ensure that children also cannot insert any objects in them.
- Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord; always hold the mains plug itself.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the mains cord or mains plug in water or any other liquids.
- In the event of malfunction, and before cleaning and maintenance, disconnect the plug and/or disable/un-screw the fuse.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.
- Check the appliance regularly for damage.

Health hazard!

Consuming the condensate may be hazardous to health.

- Never drink the condensate.

WARNING

Fire hazard! 

Improper handling of the appliance can lead to fire and property damage.

- The appliance contains the eco-friendly but flammable refrigerant R290. Keep open fire and sources of ignition away from the appliance.
- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Note that the tumble dryer is not to be used if industrial chemicals have been used for cleaning.
- Note that the lint filter has to be cleaned frequently.
- Note that lint must not to be allowed to accumulate around the tumble dryer.
- In the appliance enclosure, keep ventilation openings clear of obstruction.
- Do not dry unwashed items in the tumble dryer.
- Items that have been soiled with substances such as cooking oil, acetone, alcohol, petrol, kerosene, spot removers, turpentine, waxes and wax removers should be washed in hot water with an extra amount of detergent before being dried in the tumble dryer.
- Items such as foam rubber (latex foam), shower caps, waterproof textiles, rubber backed articles and clothes or pillows fitted with foam rubber pads should not be dried in the tumble dryer.
- Fabric softeners, or similar products, should be used as specified by the fabric softener instructions.
- Remove all objects from pockets such as lighters and matches.
- Never stop a tumble dryer before the end of the drying cycle unless all items are quickly removed and spread out so that the heat is dissipated.

If the appliance is set up on carpeted flooring, it may not be sufficiently ventilated, causing it to overheat and catch fire.

- Do not place the appliance on carpeted flooring.
- Ensure that a carpet must not obstruct the opening.

 **WARNING**

Risk of explosion!

Improper handling of the appliance can lead to fire or explosion.

- Do not dry textiles or products if
 - they have been cleaned using industrial chemicals (e.g. during dry-cleaning);
 - they consist mostly of foam rubber, rubber or rubber-like materials; they are items such as foam rubber (latex foam), shower caps, waterproof textiles, rubberised articles and clothes or pillows fitted with foam rubber pads;
 - they contain filling and are damaged (e.g. pillows or jackets); the filling may escape and cause a fire.
- Do not store any laundry items that have recently been treated with chemical detergents such as white spirit or stain remover in the appliance. Such items should first be left to air and dry.
- Do not store any combustible or easily flammable liquids near the appliance.
- Do not place any combustible or easily flammable objects near the appliance.

- Keep the area around the appliance clean. Dust from coal or flour can ignite.

Risk of burns!

Improper handling of the appliance can lead to burns.

- The appliance door can get hot during operation. Do not touch the appliance door when the appliance is running.

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

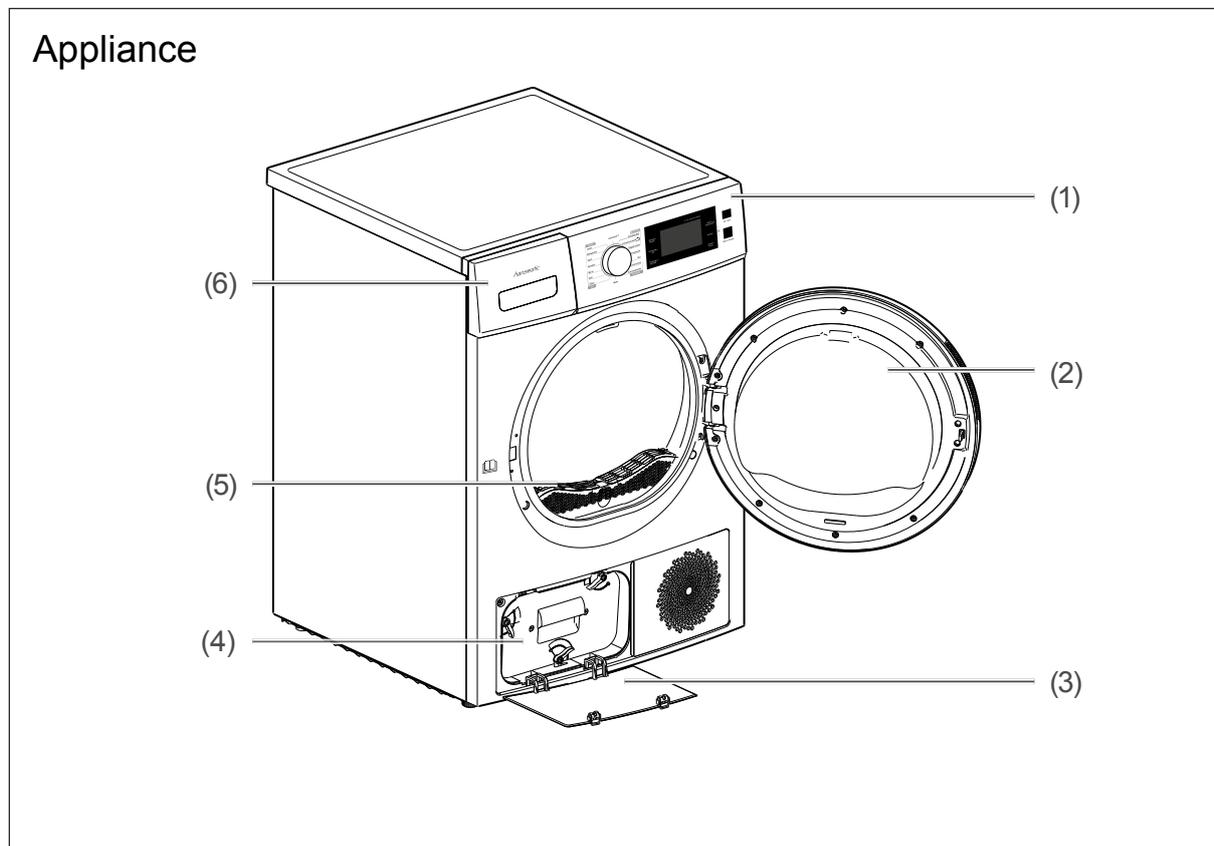
- The appliance is very heavy. Never transport or carry the appliance alone; always with the assistance of another person.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
- Do not support yourself on the appliance door when it is open.
- Note that the appliance must not be installed behind a lockable door, a sliding door or a door with a hinge on the opposite side to that of the tumble dryer, in such a way that a full opening of the tumble dryer door is restricted.

! NOTICE

Risk of damage to property
Improper handling of the appliance may result in damage.

- If a trolley is used to move the appliance, the appliance must be lifted as shown on the packaging. Always transport the appliance vertically.
 - Remove all packaging material before first use.
 - If the appliance is in a room susceptible to frost, residual water in the appliance may freeze and cause damage when temperatures fall below zero. Therefore, drain residual water if there is a risk of frost.
 - Do not place the appliance on top of other appliances and do not use it as a base for other appliances (e.g. for washing machines). Do not sit or stand on the appliance.
 - For use on rugs, carpets, parquet or wooden floorboards, place a stable wooden board (measuring at least 60 × 60 cm) underneath the appliance.
 - Never apply weight/pressure to or lean on the appliance door.
 - Never dry more than 8 kg of textiles in one go.
 - Never try to force open the appliance door whilst a cycle is in progress or once a cycle has ended.
 - Do not use any harsh or abrasive cleaning agent to clean the appliance. These could damage the surfaces and render the door seal brittle and fragile.
 - Do not use any pointed, sharp or angular objects to clean the rubber gasket.
 - Never spray the appliance with a water jet or using a high-pressure cleaner.
 - Do not operate the appliance without the lint filter.
-

Appliance parts and control elements



(1) Control panel

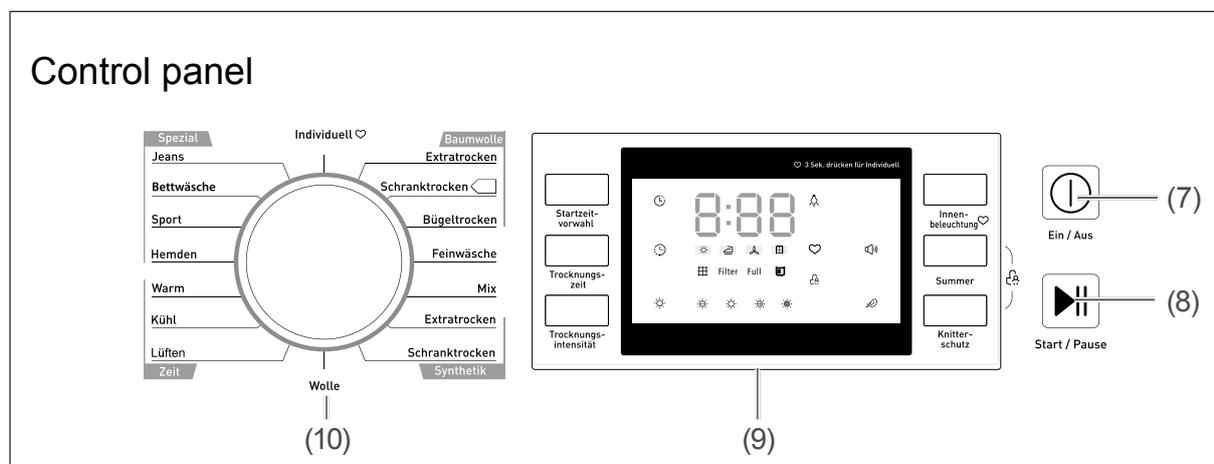
(2) Appliance door

(3) Maintenance cover

(4) Heat exchanger protection

(5) Lint filter

(6) Condensate drawer

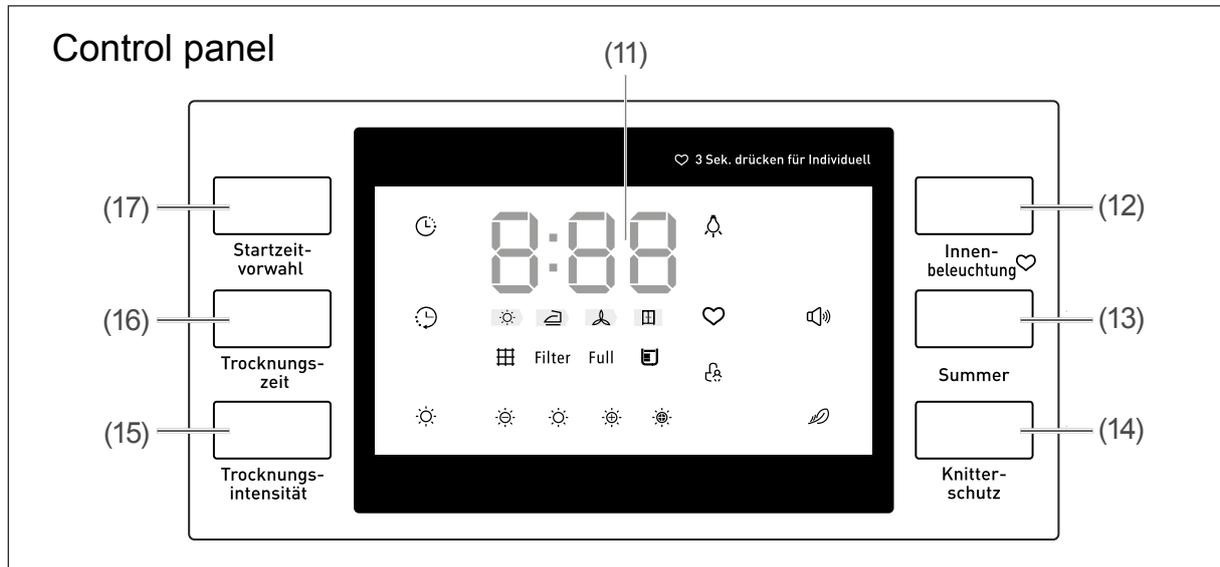


(7) "On/Off" button

(8) "Start/Pause" button

(9) Control panel

(10) Cycle selector



- (11) Display
- (12) "Interior light" button
- (13) "Buzzer" button
- (14) "Anti-crease" button
- (15) "Drying intensity" button
- (16) "Drying duration" button
- (17) "Start time preselection" button

Indicators on the display



Start time preselection: Illuminates when the delayed start time can be set in a cycle.



Drying duration: Illuminates when the drying intensity can be changed in a cycle.



Interior light: Illuminates when the "Interior light" button (12) is pressed.



Buzzer: Illuminates when the "Sound signal" mode is activated.



Anti-crease: Illuminates when the "Anti-crease" mode is activated.



Button lock: Illuminates when the button lock is activated.



Customised setting



Full condensate drawer: Illuminates together with the indicator **Full** when the condensate drawer is full and needs to be emptied.



Cleaning the filter Illuminates together with the indicator **Filter** when the filter needs to be cleaned.

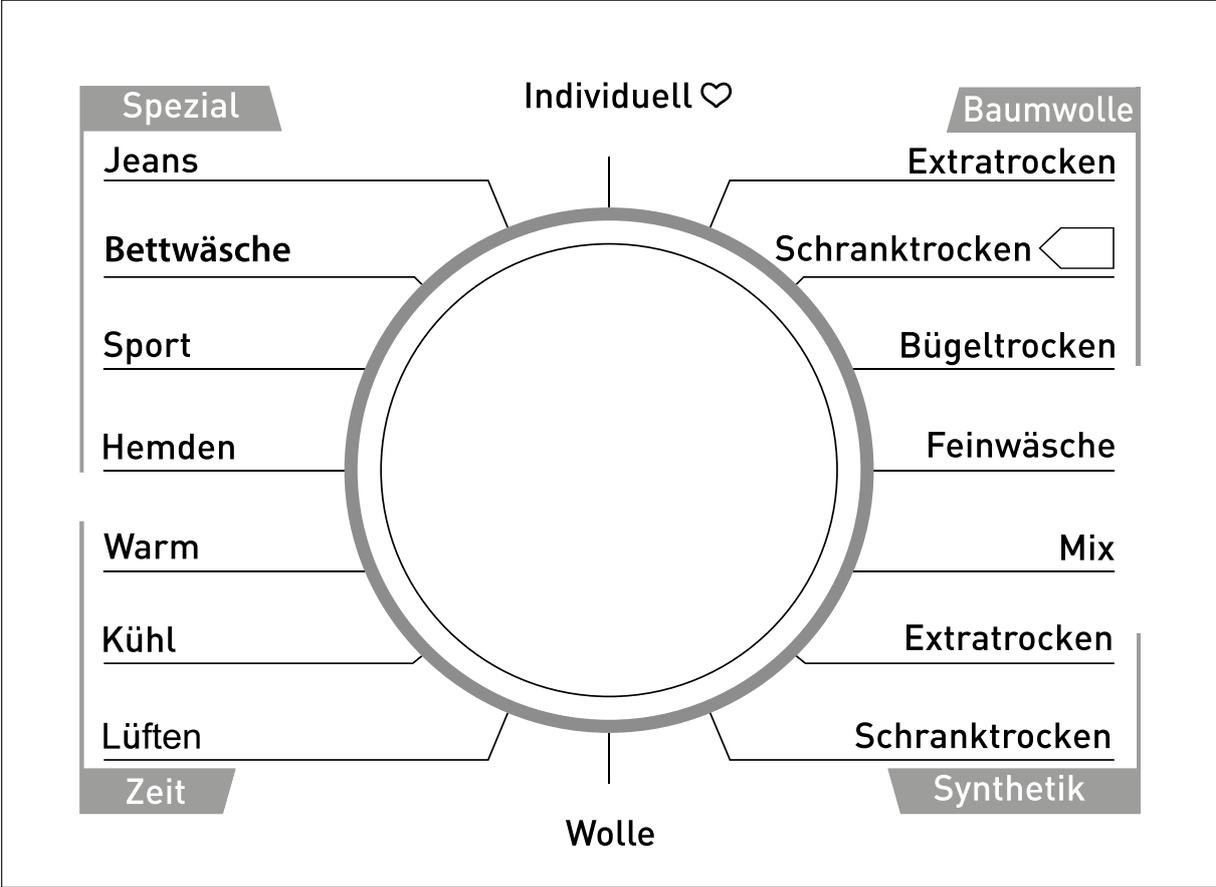


Drying progress: Shows the drying progress.



Drying intensity setting: Shows the drying intensity setting, from low to high .

Cycle selection



Cycle table

Cycle		Weight (max. 8 kg)	Use/properties	Delay	Time
		For white and coloured cotton or linen laundry			
Baumwolle (Cotton)	Extra-trocken/ Schrank-trocken (Extra-dry / Cupboard-dry) <input type="checkbox"/>	8 kg	Single and multi-layer cotton laundry: T-shirts, underwear, baby clothes, work clothes, jackets, blankets, aprons, smocks, terry cloth towels/ bath towels/bathrobes, flannel/terry cloth bed linens	Yes	No
	Bügel-trocken (Iron dry)		Normal single-layer laundry which should be damp after drying and is suitable for ironing or hanging	Yes	No
Feinwäsche (Delicates)		1 kg	For drying delicate clothes that are recommended to be hand-washed at lower temperatures	Yes	No
Mix (Mixed)		3.5 kg	Mixed load consisting of cotton and synthetic laundry	Yes	No
		For synthetic and mixed fabric laundry or cotton laundry which doesn't need to be ironed			
Synthetik (Synthetics)	Extra-trocken (Extra-dry)	3.5 kg	For drying thick or multi-layer synthetic fabrics	Yes	No
	Schrank-trocken (Cupboard-dry)		For drying thin synthetic fabrics that need not be ironed, such as synthetic shirts, tablecloths, baby clothing and socks		
Wolle (Wool)		1 kg	For drying wool clothing that can be machine-washed	Yes	No
Spezial (Special)	Jeans	4 kg	For drying jeans or casual clothes that have been spin-dried at a high speed in a washing machine	Yes	No
	Bettwäsche (Bed linen)	4 kg	For drying bedsheets or other large laundry items		
	Sport	3 kg	For drying sportswear, thin fabrics and polyester that cannot be ironed		
	Hemden (Shirts)	1 kg	For easy-care clothing, such as shirts and blouses with anti-crease properties, for minimal ironing effort		
Individuell (Customised)		For setting and saving your favourite cycle		Yes	No
Zeit (Time)	Warm	–	Timed drying, warming up clothes. For a minimum of 10 to a maximum of 120 minutes (in steps of 10 minutes)	Yes	Yes
	Kühl (Cool)	–	Cooling down the clothing (without heat supply). For a minimum of 10 to a maximum of 30 minutes (in steps of 10 minutes)		
	Lüften (Airing)	1 kg	For freshening up clothes that have been kept in enclosed environments. For a minimum of 20 to a maximum of 150 minutes (in steps of 10 minutes)		

Drying laundry

Before getting started

- Read the “Safety” chapter from page EN-4, in particular the safety notices.
- Prepare the appliance as described in chapter “Installation and connection” on page EN-25.

Loading laundry

1. Open the appliance door (2).
2. Load the laundry. Pay attention to the tips on page EN-18.
Do not exceed the maximum load allowed, and do not jam any laundry items in the door opening.
3. Close the appliance door by pushing it until you hear it snap shut.

Starting the cycle

1. Press the “On/Off” button (7).
The display will illuminate.
2. Choose the correct cycle for your laundry from the cycle table on page EN-12 and select it using the cycle selector (10).
3. You can further customise the selected cycle according to the nature of your laundry by changing the default settings using the menu buttons on the control panel (9) (see “Setting options” on page EN-15).
4. Press the “Start/Pause” button (8) to begin the cycle.
The appliance will start operating. The indicators will flash on the display (11), and the time remaining will change automatically.



The remaining time display changes occasionally based on the residual moisture detected by the sensor.

Suspending and continuing the cycle

NOTICE

Fire hazard and damage to property!
Improper handling of the appliance can lead to fire or cause the appliance to malfunction.

- Never try to open the appliance door with force whilst a cycle is in progress or once a cycle has ended.
-
- If you want to pause the cycle, for example, to put in additional laundry, press the “Start/Pause” button (8).
 - Press the “Start/Pause” button (8) again to continue the cycle.

Cancelling or modifying the cycle

1. Press the “On/Off” button (7) to cancel or modify an active cycle.
The appliance switches off.
2. Switch the appliance on again and use the cycle selector (10) to choose a new cycle.
3. Press the “Start/Pause” button (8) to begin the new cycle.

Cycle end

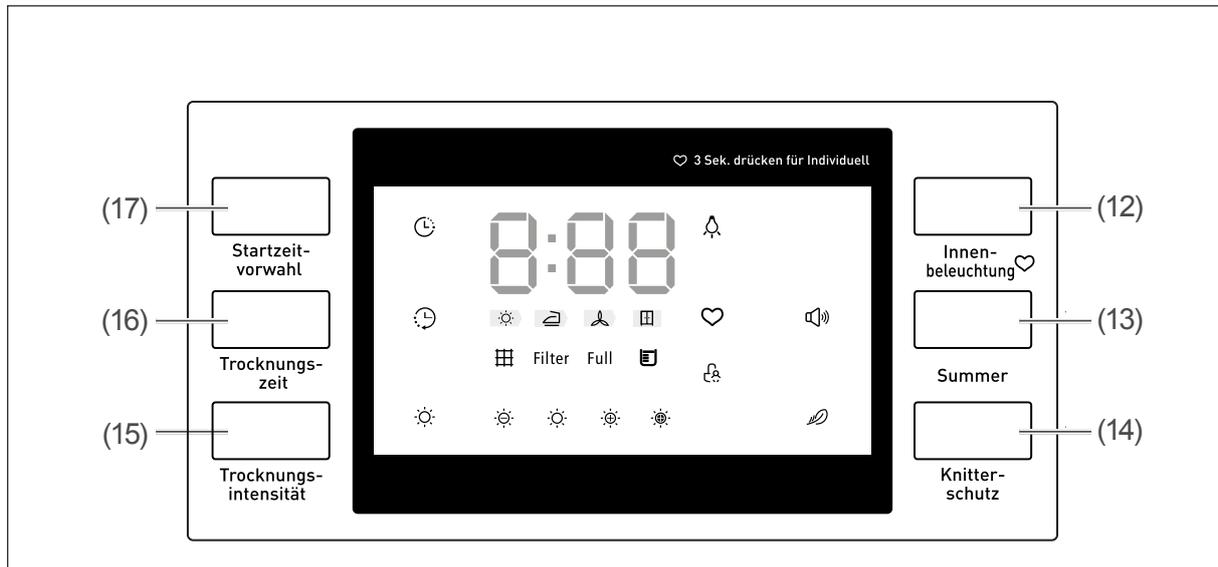
When the drying cycle is complete, the display (11) will show “0:00”, the dryer will sound three times and the indicator for the corresponding drying progress will flash.

If you do not remove the laundry from the drum, the appliance will start the “Anti-crease” mode, which lasts for 30 minutes.

After the drying cycle

1. Switch off the dryer by pressing the “On/Off” button (7).
2. Open the appliance door (2) and remove the dried laundry items.
3. Follow the instructions in chapter “Cleaning and maintenance” on page EN-20.

Setting options



Setting the start time preselection

The “Start time preselection” mode allows you to set the start time of the drying cycle. You can delay the start time by a minimum of one hour up to a maximum of 24 hours.

1. Load the appliance and close the appliance door (2).
2. Press the “On/Off” button (7).
The display (11) will illuminate.
3. Select your desired cycle and adjust any additional settings as required.
4. Press the “Start time preselection” button (17).
The indicators $\square H$ and ⌚ will appear on the display (11).
If necessary, repeatedly press the “Start time preselection” button (17) in order to select the desired delayed start.
5. Press the “Start/Pause” button (8).
The drying cycle starts as soon as the delayed start time runs out.
6. If you want to pause the delayed start, press the “Start/Pause” button (8).
7. If you want to cancel the delayed start, press the “On/Off” button (7).

Extending the drying duration

The drying duration can be extended with the “Warm”, “Cool” and “Airing” cycles. The indicator ⌚ will appear on the display (11) if you select one of these cycles.

1. To increase the drying duration for one of the three cycles, press the “Drying duration” button (16).
You can increase the drying duration in steps of 10 minutes by repeatedly pressing the button.
2. Press the “Start/Pause” button (8).
The drying cycle starts.

Setting the drying intensity

The “Drying intensity” mode allows you to further adjust the drying intensity according to your laundry items.

The drying intensity cannot be set for every cycle. If the mode is available for the cycle, the indicator ☀ will appear on the display (11).

For this setting, the drying duration increases in steps of 5 minutes. The drying intensity must be set before starting a cycle.

1. Select your desired cycle.
2. Repeatedly press the “Drying intensity” button (15) until the desired drying intensity is set.
3. Press the “Start/Pause” button (8) to begin the cycle.
The drying cycle starts.

Switching on/off the interior light

- To switch the interior light on, press the “Interior light” button (12).
The interior light will switch on. The indicator  will appear on the display (11).
The interior light will automatically switch off after approx. 3 minutes.
- To switch the interior light off, press the “Interior light” button (12) again.
The interior light can also be switched off by pressing the “On/Off” button (7).

 The interior light also switches on if the appliance door (2) is opened. It automatically switches off after approx. one minute.

Switching on/off the sound

By default, the appliance will play sounds when the appliance is switched on or off, when the cycle selector is turned, the mode buttons are pressed, or the drying cycle is complete. You can switch off this feature.

- To switch the sound off, press the “Buzzer” button (13).
The indicator  will disappear from the display (11).
- To switch the sound on again, press the “Buzzer” button (13) again.
The indicator  will appear on the display (11).

 The setting disappears when the appliance is switched off; i.e. it will activate again once the appliance is switched on the next time.

Setting the anti-crease feature

The “Anti-crease” mode helps ensure laundry items are crease-free after the drying cycle. By default, the anti-crease phase will run for 30 minutes after the drying cycle. The duration can be increased to up to 120 minutes.

 The laundry items can be removed during the anti-crease phase.
The “Anti-crease” mode cannot be set for the “Cool”, “Airing” and “Wool” cycles.

- To activate the “Anti-crease” mode, press the “Anti-crease” button (14).
The indicator  will appear on the display (11).
- To deactivate the “Anti-crease” mode, press the “Anti-crease” button (14) again.
The indicator  will disappear from the display (11).

Activating and deactivating the button lock

The appliance features a button lock to prevent, for example, children from unintentionally pressing buttons and thus disrupting the drying cycle.

 The button lock can only be activated when a cycle is already running.

- In order to activate the button lock, simultaneously press and hold the “Anti-crease” button (14) and “Buzzer” button (13) for approx. 3 seconds.
The indicator  will appear on the display (11).
The buttons and the cycle selector will be disabled, with the exception of the “On/Off” button (7).
- In order to deactivate the button lock, simultaneously press and hold the “Anti-crease” button (14) and “Buzzer” button (13) again for approx. 3 seconds.
The indicator  will disappear from the display (11).
The buttons and the cycle selector will become usable again.



If the appliance is switched on again after being switched off, the button lock is deactivated.

Making customised settings

The “Customised” mode allows you to save a cycle with customised settings, for example, if you use it frequently and want to have quick access to it.

1. Select your desired cycle and adjust any additional settings as required (e.g. start time, drying duration, drying intensity).
2. Press and hold the “Interior light” button (12) for approx. 3 seconds.
The indicator  flashes three times on the display.
The customised setting is now saved.
3. To select the customised cycle later, turn the cycle selector (10) to the position “Customised”.
4. To change the customised settings, repeat steps 1 and 2.

Tips for drying

Preparation

- Thoroughly spin the laundry items in the washing machine before drying. The high spin speed can reduce the drying duration and energy consumption.
- Sort the laundry items based on fabric type and drying cycle to ensure an even drying result.
- Close zips, hooks and eyelets, buttons, belts, etc. prior to drying.

Sorting laundry

The drying instructions of the textile manufacturer/the international care symbols on the labels contain precise information about how to handle each piece of laundry.

- Sort the laundry according to the instructions on the respective labels.

Special materials

- Do not dry any items with rubber or other elastic rubber-like materials.
- Thick or multi-layer laundry items (bed-clothes, jackets etc.) are difficult to dry. For such items, you should use the “Cotton Extra-Dry” cycle or adjust the drying duration and intensity accordingly.
- Outdoor jackets made of modern synthetic materials must be treated with special care. Before drying such a jacket in the dryer, find out the appropriate dryer settings from its manufacturer.

Additional tips

- Do not dry your clothes excessively, as creases can form easily on overdried clothes.
- If you notice that some of the clothes are still damp after drying, try to dry them separately the next time using another cycle.

The correct quantity

The amount of clothes you can put in the drum depends on the type of clothes you are drying.

Reference weight of dry clothes

Jacket (cotton)	approx.	800 g
Jeans	approx.	800 g
Towel/blanket (cotton)	approx.	900 g
Single bedsheet (cotton)	approx.	600 g
Workwear	approx.	1120 g
Nightwear	approx.	200 g
Long-sleeve shirt (cotton)	approx.	300 g
Short-sleeve shirt (cotton)	approx.	180 g
Pair of shorts (cotton)	approx.	70 g
Pair of socks (blended fabric)	approx.	50 g

Clothing care labelling

Only clothing with the appropriate care label may be dried in the dryer.



Suitable for the dryer



Dry at normal temperature



Dry at lower temperature



Do not dry using the dryer

Cleaning and maintenance

! WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Always disconnect the mains plug from the socket before cleaning the appliance.
- Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord; always hold the mains plug itself.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.
- Check the appliance regularly for damage.

Health hazard!

Consuming the condensate may be hazardous to health.

- Never drink the condensate.

! NOTICE

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- Do not operate the appliance without the condensate drawer. Always re-insert the condensate drawer after cleaning.

Harsh or abrasive cleaners can damage the surfaces or make the rubber gasket brittle and fragile.

- Do not clean the appliance with harsh or abrasive cleaners.

Pointed, sharp or angular objects can damage rubber gaskets, causing them to leak.

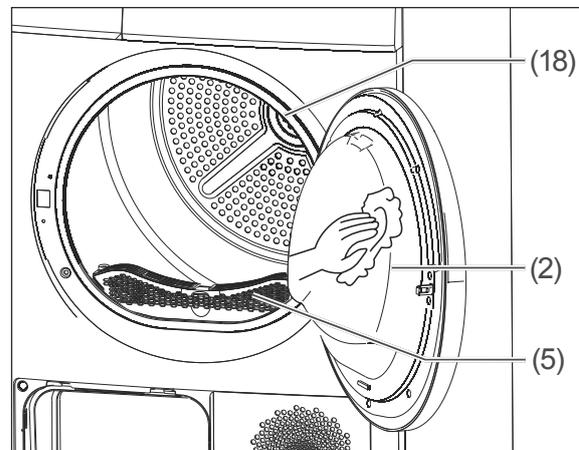
- Do not use any pointed, sharp or angular objects to clean the rubber gasket.

Regular checks

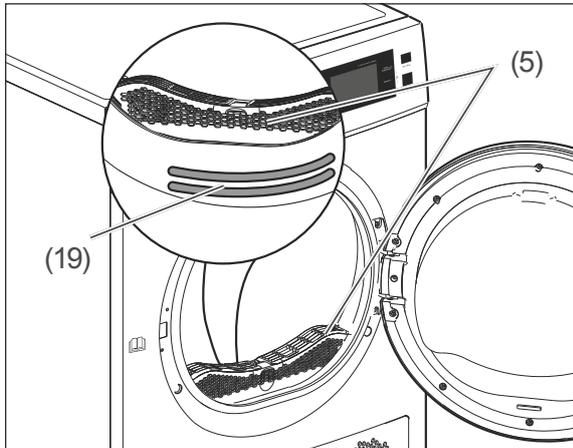
A few simple and regular checks can save you from unpleasant surprises.

- Regularly check that there are no foreign objects in the drum.

Cleaning the appliance door



- Wipe the appliance door (2) and the rubber gasket (18) with a soft, damp cloth on the outside and inside, and then wipe them both dry.



- Clean the moisture sensor (19) below the lint filter (5) inside the appliance.

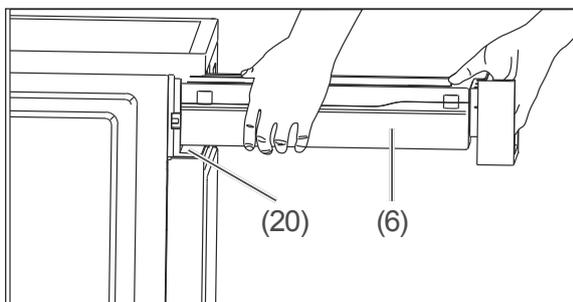
Cleaning the drum

- Use a soft, damp cloth to wipe the inside of the drum, and then wipe it dry.

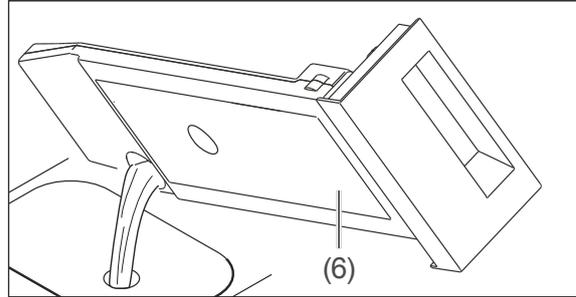
Emptying the condensate drawer

- If possible, empty the condensate drawer (6) after every use of the appliance.

The cycle is stopped if the indicator  illuminates together with the indicator **Full**. You must empty the condensate drawer (6).



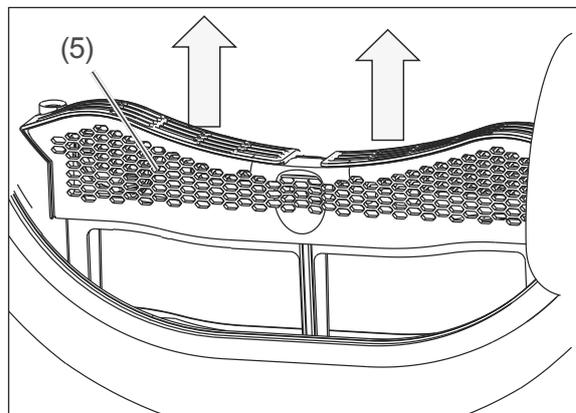
1. Use both hands to remove the condensate drawer (6) from its holder (20).



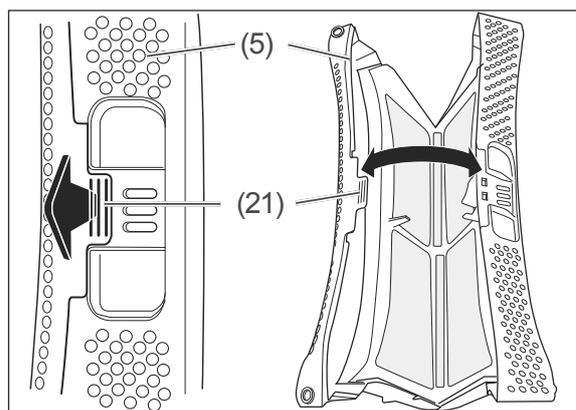
2. Pour the condensate into a basin.
3. Slide the condensate drawer (6) back into its holder (20).

Cleaning the lint filter

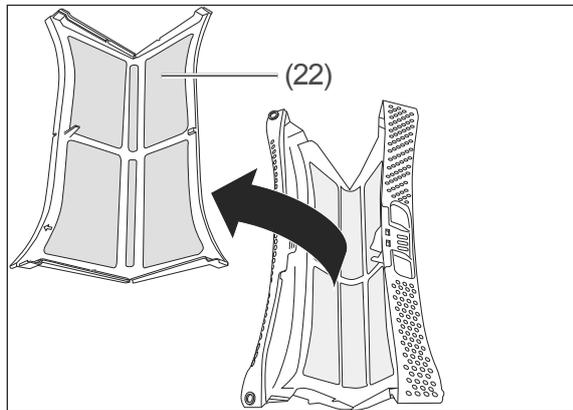
- If possible, clean the lint filter (5) after every use of the appliance, but at the latest when the indicators  and **Filter** illuminate.



1. Switch off the appliance.
2. Open the appliance door (2).
3. Remove the lint filter (5) from the bracket.



4. Lift the tab (21) on the lint filter (5) and open the lint filter (5).



5. Remove the inner filter (22).
 6. Use either a soft brush or running water to thoroughly clean the lint filter (5) and the inner filter (22).
 7. Thoroughly dry the lint filter (5) and the inner filter (22).
 8. Re-insert the inner filter (22) into the lint filter (5) and the lint filter (5) into the bracket. Ensure that the lint filter (5) is inserted in the correct position.

Cleaning the heat exchanger

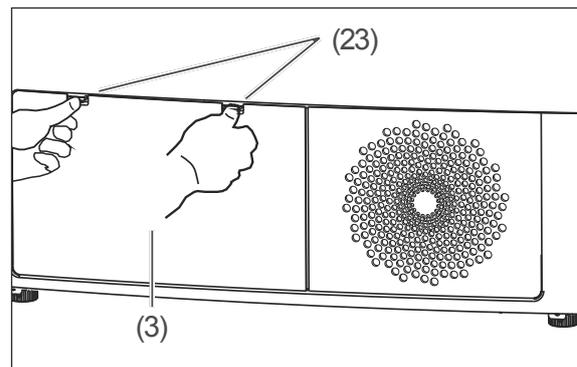
⚠ CAUTION

Risk of injury!

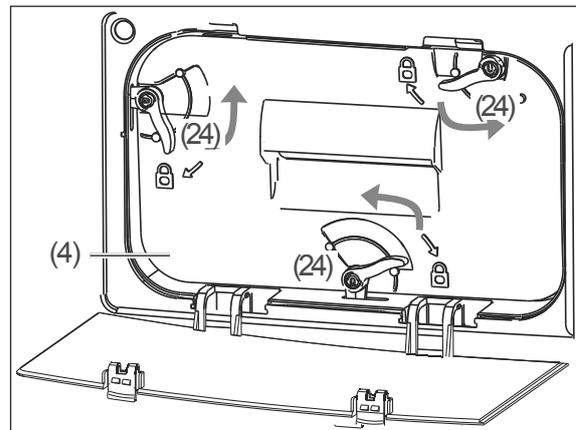
Touching the heat exchanger may lead to injuries.

- Do not touch the heat exchanger with your bare hands.

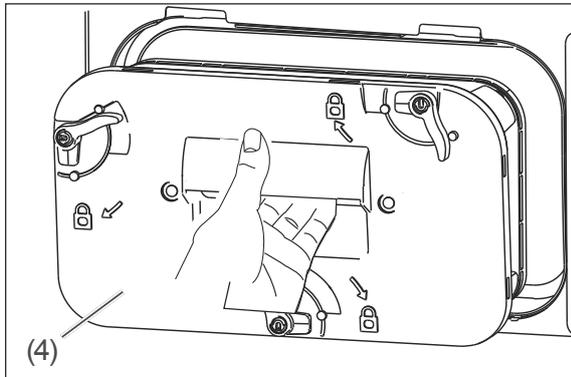
The heat exchanger (25) is located behind heat exchanger protection (4). We recommend cleaning the heat exchanger (25) around every two months.



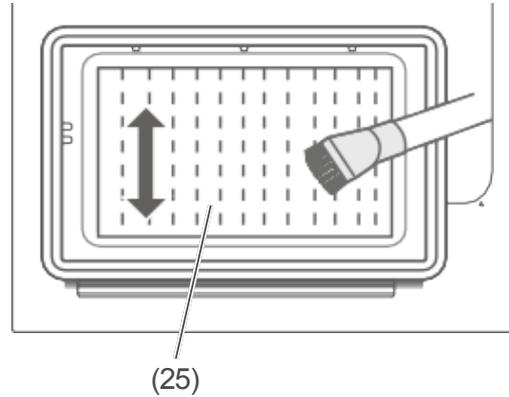
1. Pull the mains plug out of the socket.
2. Push down the locking clips (23) and open the maintenance cover (3).



3. Open the three locking levers (24) by turning them anticlockwise away from the  position.

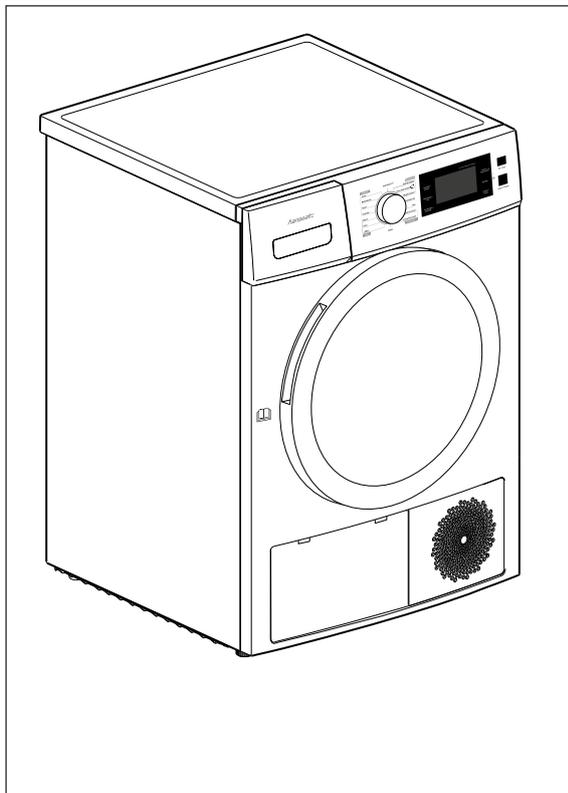


4. Remove the heat exchanger protection (4) from the holder.
5. Clean the heat exchanger protection (4) under running water.
6. Dry the heat exchanger protection (4) thoroughly afterwards.
7. Clean the rubber seals on both the heat exchanger protection (4) and the handle.



8. Use a vacuum cleaner with a brush attachment to clean the heat exchanger (25). To avoid damaging it, do not exert excessive force on the heat exchanger (25).
9. Re-insert the heat exchanger protection (4) into the holder.
10. Close the three locking levers (24) by turning them clockwise to the  position.
11. Close the maintenance cover (3).

Delivery



Package contents

- 1× Tumble dryer
- 1× User manual

Checking package contents

1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see page EN-25).
2. Remove all parts of the packaging, plastic profiles, tape and foam padding.
3. Check that the delivery is complete.
4. Check whether the appliance was damaged during transit.
5. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transit, please contact our Service department (see "Service" on page EN-31).

WARNING

Risk of electric shock!
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Never use a damaged appliance.

Installation and connection

Transport

CAUTION

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is very heavy. Never transport or carry it alone, rather always with at least two persons.

NOTICE

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- If a trolley is used to move the appliance, the appliance must be lifted as shown on the packaging. If the appliance cannot be transported upright, ensure that it is not tilted more than 30°.
- Exercise caution when moving the appliance. Do not lift or pull the appliance by any of its protruding parts. The appliance door must not be used as a carrying handle.
- Note that the appliance must not be installed behind a lockable door, a sliding door or a door with a hinge on the opposite side to that of the tumble dryer, in such a way that a full opening of the tumble dryer door is restricted.

- Check whether the paths of transport and the installation location are suitable for the weight of the appliance. If in doubt, ask your landlord or property management.

Before getting started

- Read the “Safety” chapter from page EN-4, in particular the safety notices.

Setting up the appliance

- Place the appliance in a frost-proof location.
- Ideally, the appliance should be installed next to your washing machine.
- Ensure that
 - the mains plug is also easily accessible once the appliance has been set up;
 - air can circulate freely in the appliance’s immediate surroundings;
 - the ventilation grilles on the front and back of the appliance are not obstructed.
- Place the appliance on a firm, flat, clean, and dry surface. The appliance must not be placed on a surface that is sloping, flexible or uneven.
- The feet must not be removed from the appliance.
- Do not place the appliance on a rug or carpet. If you do this, the appliance will not be sufficiently ventilated and can overheat. The floor clearance must not be restricted by objects such as carpets and wood strips.

Aligning the appliance

1. Use a spirit level to check whether the appliance is level.
2. To level the appliance, use your hand or a spanner to turn the levelling feet inwards or outwards. To adjust a levelling foot
 - turn anticlockwise to unscrew;
 - turn clockwise to screw in.
3. Repeat this for the other levelling feet until the appliance is level and stable.

Creating an electrical connection

WARNING

Risk of electric shock!

The appliance operates with dangerous voltages.

- Do not put into operation if the mains cord is faulty or the appliance displays other visible damage.
 - Never connect the appliance via a multi-socket or an extension cord.
-
- Plug the mains plug into a properly installed and earthed electric socket that has been sufficiently secured (220–240 V~, 50 Hz, 10 A).

Before first use

1. After moving and installation, let the appliance stand upright for 2 hours.
2. Then clean the drum's interior using a soft cloth.
3. Place a few clean dry cloths into the drum.
4. Press the "On/Off" button (7).
The display (11) will illuminate.
5. Use the cycle selector (10) to select the "Airing" cycle.
6. Press the "Start/Pause" button (8).
The cycle will start.
7. After the cycle is complete, follow the instructions in chapter "Cleaning and maintenance" on page EN-20.



The compressor will make some noise when it is in operation. This is normal and is no cause for concern.

Troubleshooting

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. For this reason, please check the tables to see if you can correct the malfunction.

 **WARNING**

Risk of electric shock!

The appliance operates with dangerous voltages.

- Never attempt to repair the appliance yourself. You can put your own and future users' lives in danger. Only authorised specialists are allowed to carry out this repair work.

Malfunction		
Problem	Possible causes	Solutions, tips
The display (11) does not illuminate.	The power supply is interrupted.	Check whether the power supply is working properly.
	The mains plug is not inserted into the socket.	Insert the mains plug into a socket.
	No cycle is selected.	Check whether a cycle has been selected, and select a cycle if necessary.
	The appliance is not switched on.	Press the "On/Off" button (7).
 and Full are illuminated.	The condensate drawer (6) is full.	Empty the condensate drawer (6). If the indicators continue to illuminate after that, contact our Service department (see page EN-31).
 and Filter are illuminated.	The heat exchanger (25), lint filter (5) and/or heat exchanger protector (4) are clogged by lint.	Clean the heat exchanger (25), lint filter (5) and heat exchanger protection (4).
The appliance is not starting.	The power supply is interrupted.	Check whether the power supply is working properly.
	The appliance door (2) is open.	Check if the appliance door (2) is closed, and close it if necessary.
	A cycle has not been set.	Check whether a cycle has been set, and select a cycle if necessary.
	The appliance is not switched on.	Check if the "On/Off" button (7) has been pressed, and press it if necessary. If the appliance still does not start after that, contact our Service department (see page EN-31).

Malfunction		
Problem	Possible causes	Solutions, tips
The laundry is not dry enough or the drying duration is too long.	The appliance is installed in a space that is too confined.	Check whether the appliance has enough free space to function properly.
	The heat exchanger (25), lint filter (5) and/or heat exchanger protection (4) are clogged by lint.	Clean the heat exchanger (25), lint filter (5) and heat exchanger protection (4).
	The condensate drawer (6) is full.	Empty the condensate drawer (6).
	The ventilation slots are clogged or obstructed.	Clean the moisture sensor (19) behind the lint filter (5) inside the appliance.
	An incorrect cycle has been selected for your laundry items.	Ensure that the ventilation grilles are not clogged. Select a cycle with a higher drying intensity or longer drying time.

The display shows an error code.		
Problem	Possible causes	Solution
E 32	Moisture sensor error	Contact our Service department (see page EN-31).
E 33	Temperature sensor error	
E 82	PCB communication error	

Waste prevention, free return and disposal

Waste prevention

According to the provisions of Directive 2008/98/EC, waste prevention measures always take priority over waste management.

For electrical and electronic devices, waste prevention measures include extending the lifespan of defective devices through repair and reselling used working appliances instead of disposing of them.

Please help us reduce waste and contact our customer service if your product is faulty.

More information can be found in the brochure "Waste Prevention Programme – of the German Government with the Involvement of the Federal States".

Free return of old electrical appliances

Upon purchasing a new electrical appliance of the same type with essentially the same function, consumers may return an old electrical appliance to a distributor obliged to take back old appliances, at no extra cost for the consumers. This option also exists for deliveries made to a private household. For distance selling, the option of having old electrical equipment collected for free applies only in the case of purchase of new electrical equipment with heat exchangers (e.g. refrigerators, dehumidifiers), screens and display devices with a screen surface > 100 cm², and large devices with at least one of its external dimensions measuring more than 50 cm.

In addition, consumers may return up to three old electrical appliances of the same type to a distributor's collection point for free, without having to purchase a new electrical appliance. In this case, however, the old appliances' external dimensions may not exceed 25 cm.

Disposal

Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Don't forget to erase data!

If necessary, each consumer is responsible for erasing personal data from electrical and electronic equipment.

Batteries and rechargeable batteries, lamps and bulbs

If necessary, old single-use and rechargeable batteries that are not encased by an old electrical appliance, as well as lamps/bulbs that can be removed from an old electrical appliance without being destroyed, must be removed and disposed of separately before you return the appliance.



This symbol means that batteries and rechargeable batteries must not be disposed of with other household waste.

Consumers are required by law to bring all batteries and rechargeable batteries, regardless of whether they contain harmful substances*) or not, to a collection point oper-

ated by their communal authority or borough or to a retailer, so that they can be disposed of in an environmentally friendly manner and so that valuable resources (e.g. cobalt, nickel or copper) can be recovered.

Batteries and rechargeable batteries can be returned free of charge.

Some of the possible contents (e.g. mercury, cadmium and lead) are toxic and, if improperly disposed of, can have adverse effects on the environment. Heavy metals, for instance, can have detrimental health effects on humans, animals and plants and accumulate in the environment and food chain, and then enter the body indirectly through the consumption of food.

There is a high risk of fire with old lithium batteries. Special care must therefore be taken to properly dispose of old lithium batteries and rechargeable batteries. Improper disposal can also lead to internal and external short circuits due to thermal effects (heat) or mechanical damage. A short circuit can lead to a fire or an explosion and have serious consequences for people and the environment. It is therefore important to tape off the poles of lithium batteries and rechargeable batteries before disposing of them to prevent an external short circuit.

Before disposing of the appliance, batteries and rechargeable batteries which are not permanently built into the appliance must be removed and disposed of separately.

Please only dispose of batteries and rechargeable batteries in a discharged state!

If possible, use rechargeable batteries in place of disposable batteries.

*) labelled with:

Cd = Cadmium

Hg = Mercury

Pb = Lead

Packaging



Our packaging is made of environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
- Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
- Films and bags made of polyethylene (PE)
- Tension bands made of polypropylene (PP)
- Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its environmentally friendly insulation and technology.



If you have sufficient space, we recommend keeping the packaging, at least during the warranty period. If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection.

If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.

Service

Please note!

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household.

If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period.

Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Model	Colour	Item number
Hanseatic Tumble dryer	HWT8A2GT	white	74827812

Advice, order and complaint

Please contact your mail order company's customer service centre if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a problem cannot be fixed using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

Repairs, replacement parts and accessories

You can prevent waste by having your defective appliances repaired. Please contact our Service regarding this.

Spare parts for your appliance are available for a minimum period of ten years after the last of the model has been placed on the market.

Customers in Germany

Please contact our Technical Service:
Phone +49 (0) 40 36 03 31 50

Customers in Austria

Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

Product fiche concerning EU Directive No. 392/2012

Trade mark	hanseatic
Model identifier	HWT8A2GT
Rated capacity in kg of cotton	8
Household tumble drier type	condenser
Energy efficiency class on a scale from A+++ (most efficient) to D (least efficient)	A++
Energy consumption 233,8 kWh per year, based on 160 drying cycles of the standard cotton programme at full and partial load, and the consumption of the low-power modes. Actual energy consumption per cycle will depend on how the appliance is used.	
Automatic tumble drier	
Energy consumption of the standard cotton programme at full load	1,94 kWh
Energy consumption of the standard cotton programme at partial load	1,07 kWh
Power consumption in off-mode	0,40 W
Power consumption left-on mode	0,80 W
Duration of the left-on mode	10 min
The programme Baumwolle Schranktrocken used at full and partial load is the standard drying programme to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable for drying normal wet cotton laundry and that it is the most efficient programme in terms of energy consumption for cotton.	
Weighted programme time of the standard cotton programme at full and partial load	135 min
Programme time of the standard cotton programme at full load	175 min
Programme time of the standard cotton programme at partial load	105 min
Condensation efficiency class B on a scale from G (least efficient) to A (most efficient)	
Weighted condensation efficiency for the standard cotton programme	81 %
Average condensation efficiency of the standard cotton programme at full load	81 %
Average condensation efficiency of the standard cotton programme at partial load	81 %
Sound power level	69 dB(A) re 1 pW
Built-in	no

The values indicated above have been measured under standardised laboratory conditions pursuant to EN 61121.

Technical specifications

Model identifier	HWT8A2GT
Supply voltage / frequency	220 - 240 V, 50 Hz
Rated power	800 W
Device measurements (Height × Width × Depth with connections)	84,5 cm × 59,5 cm × 64,0 cm
Unloaded weight	49 kg